

Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die vollständige erscheinung taglich abends mit ausnahme der sonne- und feiertage mit dem datum des folgenden tages. — Verantwortlicher Redakteur (mit ausnahme der zeitung die reue welt): Ernst Wittmann, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: August Gabriel, Magdeburg. Druck und Verlag von W. Pfannsch u. Co., Magdeburg. Gewerkschafts-Verlag: Dr. Mühlgr. 3, Bernstr. 1567. Redaktion und Druckerei: Dr. Mühlgr. 3, Bernstr. für Redaktion 1794, für Druckerei 961.

Abonnementen zahlbarer Abonnementpreis: Vierteljährlich (inkl. Belegbogen) 2 Mk. 25 Pf., monatlich 80 Pf. Der Kreuzband in Deutschland monatlich 1 Exemplar 1.70 Mk., 2 Exemplar 2.90 Mk. In der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk. monatlich 70 Pf. Bei den Postämtern 2.25 inkl. Postgebühren Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. — Anzeigengebühren: die sechsgehaltene Zeitspalt 15 Pf., auswärts 25 Pf., im Retikellretikell 50 Pf. Vollzeitungsstelle Seite 422

Nr. 62.

Magdeburg, Sonntag den 14. März 1909.

20. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 20 Seiten

Oesterreich und Serbien.

Genosse Karl Kautsky schreibt in der „Neuen Zeit“: Seit Wochen steht Europa vor der Gefahr eines Weltkriegs. Immer wieder hofft man sie zu beschwören, immer wieder taucht sie von neuem auf, dräuender als früher.

So entgegnet die Perspektive auf den Ruin der ganzen Zivilisation für lange hinaus, die da entsteht, so lächerlich auf den ersten Blick die Ursache dieser unerträglichen Situation: die Aspirationen eines Zwergstaats mit weniger als 3 Millionen Einwohnern, der Forderungen an eine benachbarte Großmacht stellt, die ihn mit ihren 50 Millionen Menschen leicht erdrücken kann. Und diese Aspirationen selbst wieder erscheinen nur als das Werk einiger wahnwitzigen Abenteurer, geführt von einem Operettenkönigprinzen lächerlicher Art.

Man könnte also glauben, die Schicksale der Welt hingen von den Launen eines unreifen Burlesken ab, der uns als Idiot geschildert wird.

Indes so verrückt ist die bürgerliche Gesellschaft doch nicht, und auch die Serben sind weder so schamlos noch so idiotisch, wie sie jenen Politikern erscheinen, die ihr Wissen von den Balkanvölkern bei den Gelehrten des „Simplissimus“ holen. Die Serben haben ihre triftigen Gründe für ihre jetzige Haltung. Man könnte annehmen, die Haltung Serbiens sei bloß ein Ergebnis des nationalen Gedankens, der auf einer gegebenen Entwicklungsstufe aufsteigt und in Serbien dieselbe Existenzberechtigung hat wie in Deutschland, Italien, Polen, wo er als reaktionärer Faktor die ganze zivilisierte Welt des vorigen Jahrhunderts begeistert. Dieser nationale Gedanke der Zusammenfassung aller Serben in einem geschlossenen Großserbien spielt sicher in der jetzigen Situation eine Rolle; aber er erklärt nicht, warum Serbien gerade jetzt es für notwendig hält, das Aeußerste zu wagen und den übermächtigen Nachbarn zu reizen, noch auch, warum, wie es scheint, die ganze Nation vom Kriegsfieber ergriffen ist.

Auf der Entwicklungsstufe, auf der sich Serbien befindet, wird der nationale Gedanke fast nur von den Schichten der Intelligenz getragen, daneben noch von Kaufleuten und etwa einer an der Vergrößerung des Staates interessierten Dynastie, aber nicht von der Bauernschaft, die in Serbien die große Masse der Bevölkerung ausmacht, etwa 90 Prozent. Es mußten besondere Umstände sein, die auch den Bauern für die großserbische Idee empfänglich machten. Diese Umstände wurden durch die geographische Lage des Landes und die ökonomische Entwicklung gegeben.

Wohl ist Serbien ein agrarisches Land, fast ohne alle Industrie, aber es blieb unberührt vom Kapitalismus. Die Naturwirtschaft weicht immer mehr, der Bauer braucht Geld, braucht also einen Markt, und da er keine städtische industrielle Bevölkerung im Lande selbst findet, die ausreichend wäre, ihm seine Produkte abzukufen, bedarf er aufs dringendste eines auswärtigen Marktes. Leichter und gesicherter Export für seine agrarischen Produkte ist eine Lebensfrage für Serbien. Bei diesem Export ist es in völliger Abhängigkeit von Oesterreich, das gerade an jenen seiner Grenzen vorlagert ist, die die nächsten und besten Ausfuhrstraßen für Serbien bilden. Etwa 80 Prozent der serbischen Ausfuhr gehen nach und nach durch Oesterreich. Es sind agrarische Produkte, Obst, Weizen, Geflügel und namentlich Schweine.

Serbiens ökonomische Existenz hängt also heute gänzlich von Oesterreich ab. Ist die österreichische Handels- und Verkehrspolitik eine für Serbien wohlwollende, dann gewinnt die habsburgische Monarchie an Serbien einen ergebenden Basallen. Je mehr dagegen diese Politik darauf gerichtet ist, Serbiens Ausfuhr zu erschweren, desto mehr muß sie die Bevölkerung Serbiens mit äußerstem Oesterreichertum erfüllen, und desto populärer muß die großserbische Idee werden, die Vereinigung der in Serbien, Bosnien, der Herzegowina, Dalmatien, Montenegro lebenden Serben (vielleicht auch unter Gewinnung der südbanarischen Serben und Kroaten) zu einem selbständigen Staatswesen, das an die Adria grenzt und so für seine Ausfuhr von jedem Nachbar unabhängig ist.

Mit der wechselnden Handels- und Verkehrspolitik Oesterreichs wechselt auch die Haltung Serbiens. In den letzten Jahren aber haben sich die Beziehungen zwischen beiden Staaten aufs äußerste verschlechtert.

Oesterreich wird ein Industrieland. Das bedeutet jedoch nicht, daß die Agrarier aufhören, es zu beherrschen, sondern daß sie immer unerschämter werden, daß sie sich das Monopol auf den innern Markt immer mehr zu sichern

suchen — ganz wie bei uns. Immerhin ist Oesterreich noch Agrarland genug — namentlich das für seine Politik so maßgebende Ungarn —, um noch Agrarprodukte in bedeutenden Mengen auszuführen.

Die agrarische Politik Oesterreich-Ungarns hat daher das Streben, die geographische Position gegenüber Serbien dahin zu benutzen, diesem Ländchen nicht nur die Ausfuhr nach Oesterreich, sondern auch die Durchfuhr durch Oesterreich möglichst zu erschweren, die serbische Konkurrenz nicht bloß auf dem innern Markt Oesterreichs, sondern auch auf dem Weltmarkt möglichst auszuschalten. Gerade in den letzten Jahren führte das zu Kollereien, die Serbien an den Rand des Bankrotts brachten und ihm den Mut der Verzweiflung des Bankrottierers einflößten, der alles auf eine Karte setzt, weil er nur noch zu gewinnen, nichts mehr zu verlieren hat.

In der Tat ist für Serbien jeder ökonomische Aufschwung ausgeschlossen, wenn es auf seine jetzigen Grenzen beschränkt bleibt und die Herrschaft der Agrarier in Oesterreich nicht gebrochen wird.

Kein Wunder, daß die jüngsten politischen Umwälzungen auf der Balkanhalbinsel Serbien mehr als jedes andre der dortigen Länder in fieberhafte Erregung versetzten und ihm den leidenschaftlichen Drang einflößten, die jetzige Situation um jeden Preis auszunutzen, um irgendwelche Konzessionen zu erringen, die seine elende Lage verbessern.

Was hat es dabei zu verlieren — abgesehen von den Verheerungen, die jeder Krieg mit sich bringt, die aber doch nur etwas Vorübergehendes sind? Im schlimmsten Falle findet es nirgends Unterstützung, wird es von Oesterreich annektiert. Das bedeutet aber für den serbischen Bauern keineswegs den notwendigen Ruin, es kann sogar seine Rettung werden. Er gewinnt dann den Freihandel mit Oesterreich und den freien Zugang zum Meere. Freilich bleibt er dann auch abhängig von der Eisenbahnpolitik namentlich der ungarischen Regierung, die sich den Interessen der Südslawen in jeder Beziehung feindlich zeigt; aber schlechter als jetzt kann es nicht mehr werden. Im Gegenteil, die österreichischen Südslawen könnten den ungarischen Agrariern gegenüber durch den Zuwachs Serbiens nur an Kraft gewinnen.

Der serbische Bauer hat also bei einer Annexion durch Oesterreich nicht so viel zu verlieren, daß er deshalb den Krieg scheuen müßte. Und den Machinationen der österreichischen Agrarier ist es gelungen, seinen Oesterreichertum aufs äußerste anzufachen, so daß er der willige Gefolgsmann jener Elemente Serbiens wird, denen die bestehende Situation ebenfalls unerträglich geworden ist, die aber bei einer österreichischen Annexion viel oder alles zu verlieren hätten, die daher keinen andern Ausweg aus der verzweifelten Situation wissen als das Entflammen eines Weltkriegs. Diese Elemente sind vor allem die Dynastie und die Intelligenz.

Für Oesterreich wäre es ein leichtes, der Kriegsgefahr ein Ende zu machen. Es braucht bloß den Serben Konzessionen auf dem Wege eines günstigen Handelsvertrags und Garantien für eine von Schikanen freie Durchfuhrpolitik zu gewähren, und die Volksmasse Serbiens ist befreit, dessen Kriegspartei aufs trodene gesetzt.

Diese Politik entspräche in jeder Weise den Interessen der Industrie und des Proletariats Oesterreichs, dem sie nicht nur die Kriegsgefahr bannte, alle weiteren Rüstungskosten ersparte, sondern auch billigere Lebensmittel brachte.

Aber gerade deswegen hat diese Politik keine Aussicht auf Annahme. Lieber verhängen die Agrarier die entsetzlichsten Opfer an Menschenleben und Wohlstand über ihr heiliggeliebtes „Vaterland“, als daß sie ihren proletarischen Mitbürgern billiges Brot und Fleisch gönnten!

So sind die Aussichten auf friedliche Beilegung des Konflikts äußerst geringe.

Daß aber dieser Konflikt kein rein lokaler ist, sondern einen Weltkrieg zu entzünden droht, daran sind freilich die Agrarier allein nicht schuld. Das ist die Konsequenz des Imperialismus, dessen Politik die des gesamten Kapitals aller modernen Großstaaten ist und der sie alle in so schroffe Gegensätze zueinander bringt, daß die äußerste, ununterbrochene Klugheit und Wachsamkeit dazu gehört, den Frieden ohne Gefährdung durch alle die Klippen und Riffe hindurchzuführen, die sich immer drohender um ihn erheben. Ein einziges unbedachtes Wort, geschweige denn ein Krieg in dem europäischen Wetterwinkel, und das Friedensschiff ist gescheitert, der Weltkrieg da.

Um so wichtiger für das Proletariat aller Länder, auf der Hut zu sein und sich nicht fortreißen zu lassen zu einer freudigen Unterstützung jener Politik seiner schlimmsten Ausbeuter und Unterdrücker, die im Völkermord gipfelt. —

Forst, Jagd und Domänen.

Im preussischen Abgeordnetenhaus nahm am Freitag Genosse Borgmann bei der Beratung des Etats der Geistesverwaltung Veranlassung, die Schulverhältnisse auf dem Gebiet Trafehnen einer ebenso scharfen wie berechtigten Kritik zu unterziehen. Früher, d. h. vor den Zeiten des Blochs, war es alljährlich Herr Kopisch gewesen, der als Schulmann sich gegen die Verhältnisse wandte, die sich auf diesem Gebiet im Laufe der Jahre herausgebildet hatten. In diesem Jahre schwieg Herr Kopisch, offenbar um bei seinen junkerlichen Blochfreunden keinen Anstoß zu erregen. Unser Genosse konnte anführen, daß in manchen Klassen 80 bis 90 Kinder eingeschult sind. Der stärkste Beweis für diese himmelschreienden Mißstände ist auch die Tatsache, daß selbst die preussische Regierung sich gezwungen sieht, ein neues Schulgebäude zu errichten. Da die Ausführungen unfres Redners nicht zu widerlegen waren, erwiderte Herr Kretsch mit einigen flachen Witzen, die der Rechten zwar Spaß machten, aber die die menschenwürdigen Zustände in Trafehnen nicht bestreiten konnten.

Beim Forstetand wandte sich der Freisinnige Büchtemann gegen die preussische Forstbureaucratie, gegen das Uebertragen wichtiger Arbeiten an jugendliche unerfahrene Assessoren und gegen die Zurücksetzung alter erfahrener Förster. Es schien fast, als wollte Oberlandforstmeister Wesener die Berechtigung dieser Kritik mit seinem Auftreten beweisen, denn er antwortete Herrn Büchtemann in einer so herausfordernden und schnöddrigen Tonart, daß selbst dieses freisinnige Blochgemüt in Wut geriet und sich mehrmals erhob, um gegen eine solche Behandlung zu protestieren. Wichtigere Auseinandersetzungen knüpften sich an die Anregung des Genossen Borgmann, die Einnahmen aus den Jagdverträgen der Staatsforsten dadurch zu steigern, daß man den hohen Forstbeamten nicht die Ausnutzung des Jagdrechts unentgeltlich überläßt. Man sollte meinen, daß an der Erfüllung dieser Forderung in der jetzigen Zeit der Finanznot, in der man schon Einkommen von 1200 Mark ab mit Zuschlägen belegt, jede Partei interessiert sein müßte. Aber weit gefehlt! Alle Parteien, auch die Freisinnigen, mandten sich gegen unsern Genossen.

Bei der Wichtigkeit dieser Verhandlungen geben wir sie hier ausführlich wieder. Genosse Borgmann führte zum Forstetat aus:

Die Einnahme aus Jagdverträgen beträgt nur etwa 400 000 Mark. Das ist eine verhältnismäßig kleine Summe gegenüber dem großen Komplex, der in Frage kommt. Ueber die geringen Erträge der Jagd wird ja auch von andern Mitgliedern des Hauses gesagt. Aber es scheinen nicht alle Herren den Mut zu haben, das, was sie wissen, hier öffentlich zu betreten. Wir sind wenigstens

aus diesem Hause eine Reihe anonym Briefe, geschrieben auf Briefpapier des Hauses, zugegangen, in denen meine Forderung aufgefordert wird, dahin zu wirken, daß die Verpachtung der Staatsforsten durchgeführt wird, und darauf hinzuwirken, daß in andern Bundesstaaten wesentlich höhere Erträge aus dieser Verpachtung erzielt werden. (Hört, hört!) Man hat in der Kommission gesagt, daß die Dienstverpflichtung der Oberförster dadurch herabgemindert werden wird. Ich weiß nicht, ob man diesen Beamten dadurch ein besonders gutes Zeugnis ausstellt. Das Gehalt der Oberförster ist doch bei der Beamtenbesoldung noch um 1500 Mark erhöht worden. Da darf man von den Oberförstern wohl verlangen, daß sie für ihr Gehalt im vollsten Maß ihre Schuldigkeit tun und nicht erst beim Nebenjagen Dienstverpflichtung beweisen. (Sehr richtig! links.) Ich habe auch aus den Kreisen der Förster Zuschriften bekommen — nicht anonym, wie aus dem Hause, sondern unterzeichnet von föhnlischen Förstern —, in denen ausdrücklich auseinandergesetzt ist, daß durch Nichtverpachtung der Jagd eine

enorme Schädigung des Staatsvermögens erfolgt. (Hört, hört! h. d. So.) Die Befürchtung, daß bei der Verpachtung das Wild vollkommen abgehossen werden würde, liegt nicht vor. Wir haben in Berlin auch 70 000 Morgen Land verpachtet, und es hat sich gezeigt, daß von einem vollständigen Abschlagen des Wildes keine Rede sein kann. Auch kann man sich dagegen ja in den Pachtverträgen sichern, indem festgelegt wird, daß der Pächter nur berechtigt ist, eine bestimmte Zahl von Hochwild abzuschießen. Ein Förster schreibt mir nun: „Der wahre Grund, weshalb die Regierung gegen die Verpachtung ist, liegt darin, daß die

höheren Forstbeamten die Jagd für sich behalten wollen, um auf Kosten des Staates ihren Jagdsport zu betreiben. Der Förster hat nicht den geringsten Anteil an der Jagd; die ihm gewährten Vergünstigungen sind völlig illusorisch. Dafür hat er die Verpflichtung, sich von Wild die besten totschießen zu lassen.“ (Uhrzeit rechts.) Wenn ein höherer Forstbeamter zum Fischen kommt, müssen die Förster morgens von 8 Uhr ab den ganzen Bezirk absuchen und dann zur Oberförsterei laufen, die oft stundenweit entfernt ist, und melden, und dann den Tag über Treiberdienste leisten. Die untern Forstbeamten sind den Oberförstern quasi ausgeliefert, denn wenn sie irgendeine Klage gegen die Oberförster erheben, so wird die Oberleitung sehr schwer in der Lage sein, den Oberförstern unrecht

10 000
Artikel und Sortimente
im Werte bis 95 Pfennig zum
Einheitspreis von
39 Pfennig
nur solange der Vorrat reicht.

- 1 Zuckerschale und 1 Menage, 2 teilig
- 1 Glas mit Ansicht
- 6 Stück Wassergläser
- 3 Stück Buchstabengläser
- 1 Butterglode und 1 Zitronenpresse
- 1 Wasserschale
- 1 Kaffeetasse mit 3 Gläsern
- 1 Zuckerdose und 1 Milchtopf
- 6 Stück Eierbecher, blau Zwiebelmuster
- 4 Stück Kaffeebecher mit Buchstaben
- 2 Stück dunkelbl. Tassen m. Goldrand
- 6 Stück Glasteller
- 2 Stück Porzellanteller, bunt decor.
- 1 Porzellan-Tellerrand, bunt decoriert
- 1 weiße Porzellantasse u. 1 Milchtopf
- 2 Porzellantassen, bunt decoriert
- 2 weiße Porzellantassen
- 1 Paar Tassen, blau Fond
- 3 Paar Tassen, rot Fond
- 1 weißer Deckelnapf
- 1 Menage, 3 teilig, Zwiebelmuster
- 3 weiße Porzellanteller
- 5 Teller, Zwiebelmuster
- 1 Tasse, echt Porzellan, mit Namen
- 1 Tasse, echt Porzellan, bunt decor.
- 1 Spiritusbecher
- 1 Spiritus
- 1 Menage, 3 teilig, weiß Porzellan
- 1 rote Dose, 35 cm hoch
- 3 Paar Besteck
- 3 Solinger Küchenmesser
- 3 Solinger Küchenmesser
- 1 Besteck
- 3 große Zwiebelmuster Teller, tief und flach, Steingut
- 4 große weiße Teller, tief und flach, Steingut
- 1 Sauciere
- 1 Laterna
- 1 Arbeitsbüchsen
- 1 Sparlampe und 3 Schachspiel Körner
- 1 Steingut-Wasserkanne, blau Zwiebelmuster
- 1 runder Tischhänder
- 1 runde Tischschüssel, Emaille
- 1 Wandteller, echt Porzellan, bunt decoriert
- 1 Wandteller, Glas
- 1 Kaffeebecher
- 1 beheizbarer Leuchter
- 1 Tischlampe und 1 Konsole mit Handwaschbüchse
- 2 Stück weiße und 2 Stück gelbe Bismut
- 1 Stück weiße und 1 Stück gelbe Bismut
- 2 Pakete Seifenpulver
- 3 Stück Mandel- und 3 Stück Lemmerleise
- 1 Scherenschärfer und 1 Scherenschärfer
- 2 Paar Pergamentmesser
- 2 weiße Porzellanbecher
- 1 Standuhr
- 1 Kaffeebecher, weiß Porzellan, mit Aufschrift
- 1 Goldbedelhalter
- 1 Tischlampe
- 1 Zimmingsmappe, Holz
- 1 Handtuch
- 1 Geschloß
- 1 Kaffeebecher, Holz
- 1 Kaffeebecher, Holz
- 1 Messerapparat u. 1 Schmirgelstein
- 2 Schmirgelsteine
- 1 Gewürzschüssel
- 1 Geringe zu Gehirnzirkeln
- 1 Leinwand
- 1 Schürhülle
- 1 Kesselfingerring, Holz
- 2 Waagen
- 1 Petroleumlampe (1 Liter)
- 1 Pfeffermühle
- 4 Stück Gabeln, Britannia
- 3 Stück Gabeln, Aluminium
- 1 Essensschüssel mit verzierten Deckel
- 1 Zuckerdose mit verzierten Bügel
- 1 Silberkassette, Kaffeebecher
- 1 Zuckerdose
- 1 Zuckerdose, bunt decoriert
- 3 Steingut-Wandteller, bunt decor.

Das müssen wir sehen!

elegante Frühjahrssachen,
Kostüme, Paletots in Tuch und Seide, elegante Jacketts für Konfirmandinnen, Kostümröcke, Kragen und Kindersachen hereinbekommen.
Die Preise sind, da wenig Aufkosten, enorm billig.
Fast zu Engrospreisen findet der Verkauf statt.

Mantelhaus Rotes Schloß Magdeburg

Zu eignen Hause, Breiteweg 151, Eingang Gr. Mühlstr.
Achten Sie auf **Rotes Schloss!**
Die noch vorhandenen Wintersachen zu jedem Preise!!



Carl Julius Braun
Leber-, Schäfte- und Schuhmacherbedarfartikel-Geschäft
Spezialität: Lederanschnitt
Magdeburg-Buckau
Schönebecker Straße 48
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.
Billigste Preise.

Kaufe jeden Posten
Kanarien-Hähne und -Weibchen
fortwährend für **F. Vahle**
(auch bessere Sänger).
F. H. Oehlert, Endelsstraße 1
Einige Kanarienvögelchen u. -hähne abzugeben bei Beck, Wassertruhstr. 8.
Aelt. Mädchen sucht Besch- u. Reineinmachestelle. Wilhelmstr. 3, H. III I.

Als Konfirmanden-Geschenke
empfehle selbstgefert. Swirzen, neueste Muster, zu billigen Preisen.
E. Brinck Tischlerkrugstr. 25, I. kein Laden. 3953
Gelegenheitskauf!
3 erstklassige Fahrräder, neu (1 hochmod. Straßenvrenner), 1 Jahr Garantie, spottbillig zu verkaufen.
G. Sühmann, Johannisstraße 3a.

Konfirmanden-Stiefel

in der Preislage von **7.50 Mk. an.**

Schuhhaus Sternberg & Co.

15 Breiteweg 15.

4083

Prof. Giessler's
Schutzmarke  Schutzmarke
Ozonit
Deutsches Reichspatent.
Modernstes Waschmittel.
aus der Fabrik von Dr. Thompson's Seifenpulver (Marke Schwan)
"Ozonit" gibt nach halbstündigem Kochen, ohne Reiben und Bürsten blendend weiße unzerordnete Wäsche.
"Ozonit" ist garantiert frei von Chlor und sonstigen schädlichen Bestandteilen.
"Ozonit" ist in Qualität unübertroffen und gibt eine prächtige fette Lauge.
Überall erhältlich.

Geschäfts-Übernahme.
Mit dem heutigen Tage übernehme ich das von Herrn **Paul Westram** innegehabte
Fahrrad- und Nähmaschinen-Geschäft
verbunden mit Werkstatt für alle in dies Fach einschlagenden Reparaturen und Schlosserei.
Es wird kein käufliches Zeugchen sein, alle Reparaturen billigt und jeder empfangen, und bitte ich, des Herrn **Paul Westram** gekonnte Zeugnisse gütlich auf mich übertragen zu wollen.
Hermann Lüdicke
Sternstraße Nr. 34. Sternstraße Nr. 34.

L. Brillen
Neustadt
Nikolaiplatz

zur Konfirmation
Der Geschenke
in Uhren, Ketten, Ringen, Kollern, Armbändern oder sonstigen Gold- u. Silberwaren macht, gehe zum Goldschmied
Chr. Breckle
Wilmshof
Arbeitsstr., Ecke Gr. Diebstr. Str.
Reparaturen aller Art schnellstens, sauber und billig.
— kein Laden. —
Verlobungsringe
in allen Preislagen. 3972

Pfand-Versteigerung.
Am Freitag den 19. März, nachmittags 2 Uhr, gelangen zu meinem Geschäftstisch 1769
Katharinenstraße 4, I
durch den vereideten Auktionator **Herrn Wiesenhal** alle die in den Monaten Mai und Juni 1908 sub Nr. 79100 bis 80601

bei mir versetzt und weder eingelöst noch erneuert werden zur Versteigerung. Es kommen außer dem 74392, 77865, 77821, 78028, 78034, 78035, 78036 und 78358 zur Versteigerung. **L. Lewy.**

Kein Laden!


Bernhard Pabst Magdeburg-WSt.
Fabrikation. — Reparaturen.
Doppel-3.00-Mk.-Platte zu 2.00 Mk.
Gr. doppelt. Platten von 1.00 Mk. an.
Spez.: Selbsttätige Automaten.
Phonograph mit 10 Walzen nur 6.00 Mk.

Stones Materialwaren-
geschäft, vorzogl. Lage, neben zwei Fabriken, einziges Geschäft in der Straße, seit Jahren in meinem Besitz, wegen Gleichzeiten preiswert zu verkaufen. 1779
Näheres bei **L. Röckmann,**
Am Südburger Tor 4.

Achtung, Angler!
Angelfischen für 1909 zum Karpfenteich am Schuppenweg beim Vogelgefang (der Teich ist 30 000 Quadratmeter groß) zu haben bei
4058 **Adolf Meyer**
Neußalbener Straße 25.

Künstliche Zähne, Zahnoperationen
Rud. Barfels, 4031 Wth. Goldmann, Zahnarzt
Buckau, 29/30 Schönebecker Strasse 29/30.

Der weit u. breit bekannte billige
Elberfelder
Riesen-Emaille-Verkauf

befindet sich in
Schönebeck
nur Restaurant **Tonhalle**
Königstraße 2, Eingang Garten.
Da der Verkauf nur ganz kurze Zeit dauert, so werden sämtliche Geschirre zu jedem annehmbaren Preise verkauft.
Trotz der billigen Preise erhält noch jeder Käufer
ein Geschenk.
Also kommen, sehen und staunen!
Es ladet zum Besuch freundlichst ein
Fritz Klees aus Elberfeld.
4085

Ortskrankenkasse für die im Maurer- und Bau-
gewerk beschäftigten Personen zu Magdeburg.
Mittwoch den 17. März, abends 8 Uhr,
im „Bürgerhaus“, Stephansbrücke 38.
Ordentl. Generalversammlung.

Tagesordnung:
1. Geschäfts- und Kassenbericht.
2. Vorstands- und Revisorenwahl.
3. Beschlußfassung über Verwaltungsvorschriften für Kranke in Er-
holungsstätten.
4. Verschiedenes.
Der Vorstand.

Ortskrankenkasse
für Tapezierer im Gemeindebezirk Magdeburg.
Montag den 22. März, abends 8 Uhr
in der „Reichshalle“, Kaiserstraße 19
Ordentliche Generalversammlung

Tagesordnung:
1. Vorstands- und Kassenbericht.
2. Bericht des Rechnungsansichters über die Prüfung
der Jahresrechnung für 1908.
3. Verschiedenes.
Zahlreichen Besuch der Versammlung machen wir hiermit allen
Beteiligten zur Pflicht.
Der Vorstand.
August Lehmann, Vorsitzender.

Schönebeck. Schönebeck.
Montag den 15. März, abends 8 1/2 Uhr
im großen Saale des „Stadtparke“
Große öffentliche Gewerkschaftsversammlung
Thema:
Der gelbe Sumpf.
Referent: Bezirksleiter Otto Voss (Halle).
Alle Arbeiter und Arbeiterinnen von Schönebeck und Umgegend
sind zu dieser Versammlung eingeladen.
Das Gewerkschaftskartell.
F. Prüfer.

Wernigerode Wernigerode
Zigarrenarbeiter-Krankentasse
zu Wernigerode.
Am Freitag den 19. März, abends 8 1/2 Uhr, im Restaurant
Stadt Braunschweig, Hindenburgstraße
Generalversammlung
Tagesordnung:
1. Kassenbericht. 2. Arztwahl. 3. Verschiedenes.
Der Vorstand.

Konsumverein „Biene“
für Schönebeck u. E. und Umgegend
E. G. m. b. H.
Die Auszahlung der Geschäftsguthaben für ausge-
schiedene Mitglieder findet gegen Vorlegung des Guthaben-
buchs am Montag den 15. März 1909, von früh
8 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 6 Uhr auf dem
Kontor des Vereins, Weisleder Straße 12, statt.
Der Vorstand.

Konsumverein Aschersleben u. Umg.
E. G. m. b. H.
Sonntag den 21. März, nachm. 3 Uhr,
im Saale des Herrn C. Wilsch, Dessauer
Außerordentliche Generalversammlung.
Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht der vergangenen 6 Monate des Geschäftsjahrs.
2. Genehmigung zur Eröffnung einer neuen Filiale; § 35 Abs. 10.
3. Statutenänderung; § 5, 9, 10, 26, 35, 41, 42, 43.
4. Geschäftliche Entscheidungen.
Wir bitten um zahlreichem Besuch der Mitglieder und deren
Frauen.
Der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Ray Klinge.

Berliner Bierhalle
Heute Sonntag nachmittags von 3 Uhr bis abends 11 Uhr:
Grosse Tanzmusik.
Ergebenst ladet ein **Wwe. Anna Königstedt.**

Weißer Hirsch
Heute Sonntag **Tanz.**
Ergebenst ladet ein **3844 H. Grunow.**

Tangermünde.
Donnerstag den 18. März,
abends 8 1/2 Uhr, im Gast-
hof zur Stadt Magdeburg
(Jah. W. Siegler)
Öffentliche
Volksversammlung
in welcher Redakteur Franz Kuffs
(Magdeburg) über das Thema:
Warum gedenken wir
des 18. März?
referieren wird. 4060
Sozialdem. Wahlverein.

Schönebeck.
Volksvereins-Versammlung
Dienstag, 16. März, abends
8 Uhr, im Bürgerhaus (Haack)
Breiteweg 57.
Tagesordnung:
1. Bericht von der Generalver-
sammlung.
2. Bericht der Agitationsleiter.
3. Die bevorstehende Hausagitation.
4. Die Reise.
5. Verschiedenes. 4049
Um zahlreiche Beteiligung der
Genossen und Genossinnen wird ge-
beten.
Der Vorstand.

Steinerner Tisch
Inhaber: G. Karsties
Täglich 3856
Freikonzert!
Elite-Band-Orchester
Berntgen.
Neu! In den hinteren Neu!
Räumen
Kinematograph
Abn. 4 Uhr. Mäßige Preise.

Burg 3979 Burg
Gasthof zum braunen Hirsch
Heute und
folg. Tage **Bockbierfest!**
Freundlichst ladet ein
Witwe Anna Müller.

Schönebeck.
Stadtspark
Heute Sonntag
Großer Tanz
Es ladet freundlichst ein
3840 **W. Nabel.**

Burg 3846 Burg
Grand Salon
Sonntag von 3 1/2 Uhr an **TANZ.**
Freundlichst ladet ein E. Katurbe.

Jägerhof Grünwalde.
Heute Sonntag
Grosser Tanz.
Um recht zahlreichen Besuch bitten
3851 **Paul Haase.**

Stephanshallen
3859 Dr. Rich. Fesberg
Abends 8 Uhr
Varieté-Vorstellung
Streng Neues Programm
für Familien-Publikum

Fürstenthortheater
Dir. Müller-Sipart.
Ging. Prälatenfr.
2 große Vorstellungen
4 und 8 Uhr
Kamer Spielplan.
Toni, I. Pflüger
bedeute Fortschritt
des Deutschen-Staats.
Der Herrschaft des Dr. C. C. C.
Kühn, od. Vivaldi Akademie
Embden-Liebenau. 1786
Das Katerfrühstück.
Lachen, Weinen, ohne Ende. Fortschritt
des reichh. Spezialprogramm
Kater. Sonntag, 20. März, 10 Uhr,
abends bekannte Fische.
König: Große Vorstellung.
Burgplatzes gehen.

Luisen-Park
Heute Sonntag den 14. März:
Groß. Streichkonzert
Anfang 3 1/2 Uhr. — Von 7 Uhr an:
Großer Gesellschaftsball
Rutschbahn und Luftballon
Eutree 20 Pfg. Programm 5 Pfg.

Diesdorf.
Sonntag den 14. März: Kränzchen
bei Hildebrandt
veranstaltet vom Männer-Turnverein.
Es ladet freundlichst ein 2685 **D. O.**

Sachsenhof
Gr. Storchstr. 7
Jeden Sonntag von 4 Uhr an:
Tanz
Ergebenst ladet ein 3848 **Albert Vater.**

Freireligiöse Gemeinde. Liedabend
zum Besten
hilfsbedürftiger Konfirmanden
am Sonntag den 14. März, abends 7 Uhr, in der Gemeinde-
halle, Marktstraße 1. 4033
Die Vorstände des Männer- und des Damen-Gesangvereins.

Klostergraben
Restauration und Café Kruppstraße 9
Die freundlichen Räume bieten für
Familien den schönsten Aufenthalt.
Freundlichst ladet ein **Otto Obgartel.**

Thalia Buckau.
Heute Sonntag
Oeffentlicher Tanz.
Abonnement 75 Pfg.
Ergebenst ladet ein 3842 **J. Westphal.**

Friedrichshöhe: Leipziger Straße
Sonntag den 14. März 1909 1779
Grosser Gesellschaftsball.
Ergebenst ladet ein **Fr. Laass.**
Sonabend, 20. März, Großes Frühlingsfest des Musikvereins „Fidelio“.

Marktschlößchen. Heute Sonntag
Groß. Bockbierfest
Im großen Saale **Tanz**
— Doppel-Orchester. —
Im kleinen Saal und **Konzert** einer echten Original-
in des Nebenzimmern **Zigeunerkapelle in Kostüm**
U. a.: Auftreten des berühmten Zigeuners **Orzumalla**
mit seinen **Ungarischen Gyarbas-Tänzen.**
4 Kapellen! 4050 4 Kapellen!

Burg Hohenzollernpark Burg
Heute Sonntag von 3 1/2 Uhr an
Tanz bei gut besetztem Orchester.
Freundlichst ladet ein 3845 **Otto Eicke.**

Henrys I. ungarischer Zirkus
Zirkusgebäude Magdeburg Königstrasse
Sonntag den 14. März, nachmittags 4 Uhr
Extra-Fremden-Vorstellung
In dieser Vorstellung zahlen Kinder unter 12 Jahren und
Militär vom Feldwebel abwärts kleine Preise, Erwachsene gewöhnl.
Extra-Arrangement für die Jugend.
8 Seelöwen, 4 Elefanten, dressierte Hunde, Affen, Esel,
3 Kappes, Direktor Henry (Freiheitsdreschuren).
Abends 8 1/2 Uhr bei vollen Preisen:
Gala-Fest-Vorstellung
Letzter Sonntag! Letzter Sonntag!
Das phänomenale Eröffnungsprogramm.
Auftreten des gesamten Künstlerpersonals.
Vorverkauf bei Jacobs, Ulrichsbogen, sowie an der
Frischbäckerei von 11 Uhr morgens an ununterbrochen. 55

Schönebeck Maschinisten- u. Heizer-Verband
Gasthaus z. Bürgerhaus Zahlstelle Schönebeck.
Heute Sonntag
Tanzkränzchen! **Kappenfest**
Freundlichst ladet ein
3850 **Max Haack.**
Telephon 543. **Der Vorstand.**

Tonbild-Theater
Breiteweg 23
Einen neuen Beweis für
die unerreichbare Güte unserer
Darbietungen bietet das heute
beginnende
neue Programm
welches u. a. enthält:
Walroßjagd in der
Beringstraße
Elefanten-Prozession
in Indien
Spitzenklöpplerinnen-
Schule
Wintersport!!
St. Moritz!!
Matrosenliebe
Die Kartons der Modistin
Ein Gaunerstreich
Ein billiger Anzug
ferner
herrliche Tonbilder in ge-
nauer Uebereinstimmung
i. Bewegung u. Handlung,
Ton und Wort. II
Bühnenmäßige Wirkung.
Vorstellung täglich von 3 bis
11 Uhr.

Im Zentral-Theater
Eden-
Theater
Weltbek. phantast. Etabl.
Sonntag:
2 Monster-Vorstellungen 2
1/4 Uhr! Nachm. 8 Uhr
ca. halbe Preise, worauf das
anewärtige und Familien-
publikum aufmerksam ge-
macht wird.
Zmpf. Wasserhausspiele.
Leucht. Geister, Feerien.
Die Reifenstadt
Abend im Traumland.
Span. Gesellschaft. Bracco 9 Berl.
D. Schattner. L'Art et le Beau.
Reise durch das Unmögliche
Palast der Illusionen
Eden-Motor-Bioskop!!
Montag, zum letztenmal
das gegenwärtige Repertoire!

Zentral-Theater-
Restaurant
Heute ab 5 Uhr:
Gr. Doppelkonzert
D' Fernstoaner
Gesangs-, Instrumental-
und
Schuhplattler-Ensemble
Ungar. Philharmon. Orchester!
Mittwoch, 17. März
Donnerstag, 14. März
Freitag, 19. März
Ausverkauf des
Märzenbiers!

Walhalla-Theater
Nur noch 2 Abende
Danny Gürtler!

3. Beilage zur Volksstimme.

Nr. 62.

Magdeburg, Sonntag den 14. März 1909.

20. Jahrgang.

Aus der Gewerkschaftsbewegung.

Im Magdeburger Bezirk des Lederarbeiterverbandes befinden sich die Weißgerber und Lederfärbler in Halle, Magdeburg, Dierowitz und Burg in einer Lohnbewegung. In den letzten drei Städten laufen die Tarife am 1. April ab, es ist überall Kündigung erfolgt. Bis jetzt gelang es in Burg nach mehrfachen Verhandlungen eine Einigung zu erzielen. Die Arbeitszeit wurde von 10 auf 9 1/2 Stunden verkürzt; der Lohn um 8 Prozent erhöht. Eine stark besuchte Versammlung am Donnerstag nahm die Vorschläge an.

Krisenwirkung. Die Ausfuhr aus Sachsen ist unter der Einwirkung der Krise gewaltig zurückgegangen. Gegen 1906 hat der Ausfuhrwert, der den des Jahres 1907 noch um circa 1 1/2 Millionen Dollar übertraf, um nicht weniger als 37,4 Millionen Mark abgenommen, und zwar verloren die drei in Chemnitz vereinigten Komitatsbezirke Chemnitz, Annaberg und Glauchau, die hauptsächlich Wertwaren exportierten, allein 4 372 000 Dollar. Hieraus spricht sehr deutlich der schlechte Geschäftsgang in Nordamerika. Sachsen hat dabei relativ weit mehr eingebüßt als das übrige Deutschland.

Ein neues Arbeitersekretariat. Das Dresdner Gewerkschaftskartell beschloß die Gründung eines neuen Arbeitersekretariats im Plauenischen Grunde bei Dresden. Weiter wurde die Verschmelzung des Gewerkschaftskartells im Plauenischen Grunde mit dem Dresdner Kartell beschlossen. Das Kartell des Plauenischen Grundes hat schon vorher seine Einwilligung zu dieser Verschmelzung gegeben.

Vorboten der Maiseler. Die Industriellen des Plauenischen Grundes beschlossen, etwa am 1. Mai feiernde Arbeiter mindestens 3 Tage auszusperrten.

Kleine Chronik.

Das Martyrium eines Kindes.

Hungerstrot oder Grausamkeit haben ein 9 Monate altes Mädchen getötet. In der Siemensstraße zu Oberchöne- wiede bewohnte der Arbeiter Welsch mit seiner Frau und zwei Kindern eine eingige Kütte. Der Mann vertrat alles, was er verdiente, und so blieb die Familie stets in größter Not. Die Frau konnte aber für die Kinder nicht sorgen, da sie krank war. Heizung war nicht vorhanden, und so verbarb sich Frau Welsch gegen den Frost im Bette. Sie konnte sich aber nicht entschließen, die Mitleidigkeit fremder Menschen anzusuchen, und blieb allein in ihrer Hungerstrot. Als Nachbarn das Verschwinden der Frau verdächtig fanden und in die Wohnung eindringen, fanden sie entsetzliche Leiche vor. Die Mutter lag mit ihrem Knaben im Bette, beide waren halb verhungert und vor Frost erstarbt. Das jüngste Kind aber war hungerstrot gestorben. Man weiß noch nicht, ob Frau Welsch aus Verzweiflung für sich und ihre Kinder den Hungertod ermahlt hat. Schlagverletzungen und blaue Flecken am Körper des toten Mädchens lassen darauf schließen, daß das Kind grauam mißhandelt worden ist. Die Leiche des

Kindes ist jedoch von der Staatsanwaltschaft zur Beerdigung freigegeben worden.

Der Verführer.

Das Opfer eines Wüstlings ist die noch nicht 19 Jahre alte Ida Vogelgang, die Tochter eines Eisenbahnwagenmeisters in Ham m (Weißalen), geworden. Nach dem Tod ihrer Mutter Großvaters durch das Vormundschaftsgericht aus dem Elternhaus genommen worden. Das Mädchen wurde zu seinem Onkel, dem 38 Jahre alten früheren Agenten Wittkamp in Hamm, in Pflege gegeben; wiederholte Versuche des Vaters, sein Kind wieder zurückzuerhalten, waren vergeblich. Der Onkel entpuppte sich rasch als ein Wüstling. Die Folgen des intimen Verkehrs zwischen beiden zeigten sich bald. Am 20. November 1906 wurde Ida Vogelgang Mutter eines Kindes. Wittkamp äußerte vor der Entscheidung des Osters zu seiner Nichte: "Nach mit dem Kinde, was Du willst, ich will nicht ins Zuchthaus!" Die verzweifelnde Mutter wußte sich insolge dessen, als das Kind geboren wurde, keinen andern Rat, als es zu beseitigen. Sie wickelte das Kind in einen Rock und erstickte es; mehrere Tage darauf verbrannte sie den kleinen Leichnam. Das dort munder Schwurgericht verurteilte Wittkamp, wie wir schon kurz berichteten, zu 3 Jahren Zuchthaus und 5 Jahren Ehrverlust und Ida Vogelgang zu 2 Jahren Gefängnis. Die Geschwornen beschloßen einstimmig, für das Mädchen ein Gnadengesuch einzureichen.

Zeppelins Probefahrten.

Am Freitag begannen die Fahrten des "Zeppelin I" bei ziemlich bewölkttem Himmel und mäßigem Süd-West um 8 Uhr 50 Minuten vormittags. Das Fahrzeug überflog in sanftem, aber heftigem Anflug die Stadt in einem kurzen Bogen, der Luftkreuzer erreichte hierbei eine Höhe von 1600 Metern bei einer von der Drahtstation ermittelten Windstärke von 7 Sekundenmetern aus West-Süd-West. In einer Höhe von etwa 800 Metern wurde Wasserballast ausgeworfen, ein Beweis, daß die gewünschte Lage des Fahrzeugs mit Hilfe der Höhensteuerung nicht erreicht wurde. Mit Rücksicht darauf, daß die Mannschaften vom Luftschiffbataillon durch die Aufstiege der letzten Tage ziemlich stark in Anspruch genommen waren, wurde nachmittags kein Aufstieg unternommen. Am Sonnabend dagegen sollen die Übungs- fahrten fortgesetzt werden. Die Höhenfahrt am Freitag bedeutet einen Rekord, der nicht hoch genug eingeschätzt werden kann, denn 1800 Meter Höhe hat bisher noch kein Lenkballon erreicht. Graf Zeppelin wird in den nächsten Tagen mit dem Bau eines neuen Luftschiffes beginnen, das wesentliche Verbesserungen und größere Dimensionen als die bisherigen aufweisen wird.

Die Ballettängerin und ihre Verehrer.

Wegen verbotener Verleitung zum Weineid wurde die Ballet- tänzerin Klein vom Danziger Stadttheater von der Strafkammer zu 1 Jahr Zuchthaus verurteilt bei sofortiger Verhaftung. Die Tänzerin hatte mit einem Einjährigproben der Kavallerie ein Verhältnis nach Euleitung des Alimentationsprozesses gegen diesen schloß sie an den früher in Danzig tätigen Opernfänger W., er möge bei etwaiger gerichtlicher Vernehmung verschweigen, daß sie früher auch mit ihm ein Verhältnis gehabt habe.

Ein Mordprozeß.

In dem Prozeß gegen den Arbeiter Georg Wolbenberg wegen Ermordung der Frau Elise Buchholz, der seit 3 Tagen vor dem Schwurgericht des Landgerichts Berlin 2 verhandelt wurde, sprachen die Geschwornen den Angeklagten des Mordes ohne Ueberlegung schuldig. Der Gerichtshof verurteilte den Angeklagten darauf zu fünfzehn Jahren Zuchthaus und 10 Jahren Ehrverlust. Der Angeklagte nahm das Urteil mit großer Ruhe entgegen und erklärte auf die Frage des Vorsitzenden, ob er auf das Rechtsmittel der Revision verzichten wolle, daß er bereit sei, die Strafe sofort anzutreten.

Ein Unhold.

Die Strafkammer zu Glogau verurteilte den Lehrer Georg Kahl aus Kaltendreesitz bei Sprottau wegen Gültigkeitsverbrechens in 18 Fällen zu 4 Jahren Gefängnis.

Gerichts- Zeitung.

Schwurgericht Magdeburg.

Sitzung vom 11. und 12. März 1909.

Die Furcht vor der Mutterschaft. Die zweitägige Verhandlung fand unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt und hatte Verbrechen gegen § 218 und 219 des Strafgesetzbuchs sowie das Vergehen der Beihilfe zum Gegenstande. Dem Wahrspruch der Geschwornen gemäß verurteilte der Gerichtshof 1. die berechtigte Waschfrau Elise Kalbitz geborne Leuticher von hier, geboren 1868, wegen Verbrechen gegen § 218 des Strafgesetzbuchs in Verbindung mit fahrlässiger Tötung einer Frau und wegen Beihilfe zu dem versuchten Verbrechen im Falle der Witwe Bartels zu 3 Jahren Gefängnis, unter Anrechnung von 4 Monaten Untersuchungshaft; 2. die Waschfrau Witwe Marie Bartels geborne Lide von hier, geboren 1874, wegen versuchten Verbrechen gegen § 218 des Strafgesetzbuchs zu 3 Monaten Gefängnis. Die übrigen vier Mitangeklagten wurden freigesprochen.

Vereins-Kalender.

Gewerkschaftskartell und Gewerbevereinsvereins. Am Donnerstag den 18. März Sitzung bei Wächtersfeld. —
Centralverband der Schuhmacher Deutschlands, Zahlstelle Magdeburg. Bezirk Altstadt: Montag den 15. März, abends 8 1/2 Uhr, Versammlung im "Bürgerhaus", Stephansstraße 39; Bezirk Alte Neustadt: Montag den 15. März, abends 8 1/2 Uhr, Versammlung bei Wilhelm Ladenmacher, Ottensbergstraße 13. 1090
Bund der Arbeiter-Musikvereine für Deutschland. Am Sonntag den 14. März, vormittags 10 Uhr, Bezirksversammlung in Schönebeck im Restaurant Kaiser Friedrich, Kaiser-Friedrich-Straße.
Sennerdenbeck. Sozialdemokratischer Verein. Am Sonnabend den 13. März, abends 8 Uhr, Versammlung bei der Witwe Hoppe.
Groß-Otterleben. Maurex. Am Sonntag nachmittags 3 1/2 Uhr Versammlung bei der Witwe Strumpf. 1083
Groß-Salze. Arbeiter-Nachbarverein Friedrich auf, Abteilung Groß-Salze. Sonnabend den 13. d. M. Versammlung. 1087

3992

Großer Räumungsverkauf wegen Umbaus

Meine Verkaufsräume Breitweg 66 (Fontäne) sollen am 1. April durch Hinzunahme der gesamten 1. Etage erweitert werden. Der hierzu nötige Umbau kann nur durch Räumung der einen Ladenhälfte bewerkstelligt werden. Ich veranstalte deshalb einen

Grossen Räumungsverkauf

und habe einen grossen Teil der Preise ganz gewaltig herabgesetzt um schnell Raum zu schaffen. Die inserierten Artikel sind nur im Hauptgeschäft Breitweg Nr. 66 zu haben.

Die hier angeführten Artikel sind nur einige Stichproben.

- | | | | |
|------------------|-------------------------------------|-------|------|
| Teller | glatt, flach und tief | Stück | 4 |
| Teller | gerippt, flach und tief | Stück | 6 |
| Teller | ohne Fehler, flach u. tief | Stück | 8 |
| Teller | blau Zwiebel, flach u. tief | Stück | 12 |
| Teller | echt Porzellan, flach u. tief | Stück | 12 |
| Teller | echt Porzellan, englisch | Stück | 18 |
| Teller | echt Porzellan, Feston | Stück | 22 |
| Tassen | mit tiefen Untertassen | Stück | 8 |
| Terrinen | mit Deckel | | |
| | Inhalt 1 1/4 2 1/4 3 1/4 4 1/4 Str. | | |
| | jetzt 85 85 1,45 1,95 | | |
| Flammrisenformen | Relone | Stück | 42 |
| Bratenschüsseln | oval | | |
| | Durchm. 42 37 35 27 23 21 cm | | |
| | jetzt 90 60 47 27 18 15 | | |
| Küchengerät | kompl. etc. | | 7,25 |

- | | | |
|---------------------|----------------|------|
| Waschbürsten | | 45 |
| Waschbürsten | Wurzel | 7 |
| Schrubber | 5zeilig | 22 |
| Schrubber | Wurzel | 42 |
| Stiel dazu | | 7 |
| Kokos-Teppichbürste | | 43 |
| Kleiderbürsten | | |
| | Prima Qualität | 75 |
| Scheuerbürsten | geschweift | 28 |
| Glanzbürsten | reine Borste | 48 |
| Klosettbürsten | | 37 |
| Kokos-Besen | | 43 |
| Robhaarbesen | | 1,15 |
| Zylinderbürsten | | 6 |
| Frisierkämme | 23 und | 17 |
| Staubkämme | 15 und | 8 |
| Vorschiebkämme | 20 u. | 10 |
| Haarspangen | 20 15 8 u. | 5 |

In meinem Geschäft

Jakobstraße 47

23-Pf.-Woche

Sämtliche 23-Pf.-Artikel sind im Schaufenster ausgestellt!

Wolf Seelenfreund

3 Geschäfte

- Breitweg 66
- Breitweg 272
- Jakobstrasse 47

Neu eingetroffen!

**Sensationell billige Offerte für Einsegnungs- und Prüfungs-
kleider sowie Buckskinstoffe für Konfirmanden-Anzüge.**

Sette Gelegenheit, abnorm große Restbestände 140-150 cm breite Herren-Anzugstoffe in neuester Ausmusterung, Buckskinstoffe, schwarze Tuchkammgarne etc. nur erstklassige Fabrikate, ganz bedeutend unter regulären Preisen zu erlangen, und empfehle passende Restklänge für Herren-Anzüge, Konfirmanden-Anzüge, Herren-Paletots, Beinkleider, Peterinen usw. pro Meter 3.00 4.50 5.00 bis 7.50, regulärer Wert ganz bedeutend höher. 3981

Enorme Auswahl Damenkostümstoffe, Damen-Regenmäntelstoffe, Stoffe für Kimonos 130-150 cm br. in den neuesten Ausführungen, pro Meter 95 Pf. 1.20 1.80 bis 2.25.

Horrende Auswahl schwarze, weiße und farbige reinwollene Damenkleiderstoffe beste Greizer und Geraer Fabrikate, pro Meter 95 Pf. 1.20 bis 2.25 und besser

Große Gelegenheitsposten 130-140 cm br. schwarze sowie farbige Damentuche legiere in bedeutenden Farbensortimenten, werden zu außerordentlich billigen Preisen verkauft.

Neu eingetroffen! In bisher nicht gekannt billigen Preisen gelangen zum Verkauf die Auswahl staubfreie Engl. Tüllgardinen im Stück und abgepaßt, ferner Rouleaustoffe und abgepaßte Spachtel-Rouleaus Kongreßstoffe, Tüllkanten, Tüll-Bettdecken usw.

Große Gelegenheitsposten Stuben- und Salon-Teppiche mit kaum sichtbaren Fehlern, zu abnorm billigen Preisen.

Günstigste Gelegenheit für Braut-Ausstattungen.

Sendungen nach außerhalb von 15 Mark an franko.

Isidor Gabbe

Breiteweg 9/10 Breiteweg 9/10
Verkaufsräume 1 Treppe — Gegenüber der Leiterstr.

Dixin **Verbessertes im Gebrauch billigstes Seifenpulver.**
Erleichtert bedeutend das Waschen und ist ohne Zusatz von Seife und Soda zu gebrauchen. Überall erhältlich. Paket 25 Pfg. Alleinige Fabrikanten: Henkel & Co., Düsseldorf.

Zur Konfirmation empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Gold-, Silber- und Alfenidwaren**
Franz Willecke, Viktoriastr. 15
Ecke Prälatastraße.

Für Brautpaare!
Komplette, nachbaum numerierte Wohnungs-Einrichtungen 275 Mk. hochlegant, selbstgefertigt, ebenfalls nachbaum Ausstattungen 408 Mk. Einzelne Ergänzungen besonders billig.
Rhein Möbelfabrik
Wohnung, 50 Later. z. 1. April fertig. 159 St. bei B. Schubert, Droq., Sudenb.

Sämtl. Wurst- u. Rohfleischwaren in nur Prima Qualität, ferner Schmor- und Sauerbraten sowie Kasseler, Kibbe täglich frisch und heiß warm empfiehlt **Gustav Heußlings Rohschlächterei** mit elektr. Betrieb. Fernspr. 3549. **S., Halberstädter Straße 91 3-97 Frühstückstube.**
Vogelzüchter! Feinste färb. Hühner, Gans, Enten, Glanz Fld. nur 22 Pf., Glanz Fld. nur 15 Pf. bei B. Schubert, Droq., Sudenb.

Möbel-Ausverkauf!
Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe zu nie gebotenen billigen Preisen: Kleiderchränke 35 Mk., Verticos 35 Mk., Sofatisch 10 Mk., Bettstellen mit Matratzen 18 Mk., Waschtisellen mit Marmor-Platten 25 Mk., Trumeau mit geschliffenem Glas 35 Mk., Küchenschrank mit langen Scherben 25 Mk., gute Anrichte 21 Mk. 3909
Sofas zu billigen Preisen. Einige elegante eichene Wohnzimmer 150 Mk., kompl. Salons 400 Mk., Herrenzimmer in eichen und nachbaum, hochmod., helle Schlafzimmer 200 Mk., farb. kompl. Küchen 90 Mk.
Berliner Strasse 8, 1 Tr.

Echte Schweizer Uhren
kauf. Sie zu erstaunlich billigen Preisen bei geringer Anzahlung und wöchentlichen Abzahlungen von 1 Mk. an auf Zeitzahlung. Bei sofortiger Barzahlung gebe ich von heute an auf meine Preise noch **10 Proz. Rabatt.** 3 Jahre Garantie. Kein Laden.
Schweiz. Uhren-Comptoir
Nitterstraße 1b, 1. Etage, Dreieckstraße 10, part.

Jetzt Kronprinzenstraße Nr. 7 Jetzt

Herren- und Knaben-Anzugstoffe
Damen-Kostümstoffe
Damen-Tuche in neuen Farben
Genuekord Manchester Samte

Hermann Ohlrogge
Tuch-Versandhaus Norddeutschland

Jetzt Kronprinzenstraße Nr. 7 Jetzt

Konsumverein

für Magdeburg und Umgegend
Eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.

- Besonders empfehlenswert:
- Apfelschnitte . . . Pfd. 54 Pf.
 - Aprikosen " 70 "
 - Datteln " 36 "
 - Feigen " 24 "
 - Pflaumen, kalif. " 44 "
 - Pflaumen, bosn. " 22 "

- Alle Sorten Spirituosen!
- Nordhäuser, echter alter Liter 160 Pf.
 - Nordhäuser, weiss, 45% " 90 "
 - Nordhäuser, gelb, ca. 40% " 80 "
 - Kognak, Rum, in diversen Preislagen
 - Getreidekümmel . . . Liter 100 Pf.
 - Hamburger Bittern . . . " 80 "
 - Pfefferminz-, Pomeranzen-, Kümmel-Aquavit " 65 "
 - Steinhäger, Stonsdorfer Magenbittern usw. usw.

- Pflaumenmus Pfd. 16 Pf.
- Marmelade, gemischte . . . " 24 "
- Marmelade, Apfel- " 28 "
- Konsum-Sirup " 16 "
- Sukkade-Marmelade-Sirup " 26 "
- Rübensaft " 15 "

Gemüse-Konserven, alle Sorten, billigst.

Altes Brücktor 2.
Gute und folgende Lage:
Schuhwaren-Tag!
Herren-, Damen-, u. Kinder-Stiefel in schwarz und farbig, in größter Auswahl. 3983
Selten billig! Selten billig!
Goeben eingetroffen:
Großer Posten **Schaftstiefel**
Konfirmandentiefel mit und ohne Lackpige.
Paul Lucke
Altes Brücktor 2.
Eine gut bürgerliche **Wohnungs-Einrichtung** 3998 bestehend aus Wohnstube, Schlafstube und moderner Küche, ist für 300 Mark zu verkaufen sowie Bilder, Teppich, Gardinen, Freischwinger, ff. Federbetten (gute Daunen) und sämtliche Küchenutensilien.

Leihhaus
von **Max Haacke**
Sudenburg, Kroatienweg 18
betreibt 3556
alles.
Kaufe Kanarienhäher und weibchen (sow. während, zahle die höchst. Lagerpreise. 3786
J. Tischler, Annastraße 25

Peterstr. 17, v. II.
Auch ist die Wohnung gleichzeitig mit zu vermieten.
1. Wohn- u. d. Neujahresfest. Str. 9.

Leihhaus
d. **Gustav Oelssner**
Weinfaßstr. 5a, 1 Treppe
Fernsprecher 3577
betreibt Gegenstände all. Art.
Neue und gebrauchte **Fahrräder, Nähmaschinen,** goldene und silberne Taschenuhren, Wanduhren, gold. Ringe, Uhrenten, Spezialität **Gold-Schmuckstücke**, 88 und 7/100 Teile Feingold mit 10jähr. Garantieschein, sowie sonst. Schmuck- und Silberwaren, Zigarren und verschiedene andre Gegenstände sehr billig zu verkaufen.
Gustav Oelssner
Weinfaßstr. 5a, 1. NB. Auf jede neue Uhr schriftliche Garantie. 3876

Breiteweg 7/8
im Hause der
Magdeburg. Feuerversicherung

Walter Held

Breiteweg 7/8
im Hause der
Magdeburg. Feuerversicherung

Handrollwaschmaschine „Littlefix“

D. R.-G.-M.
381101

Bester, einfachster und billigster Schnellwäscher der Welt.

Wie waschen Sie?

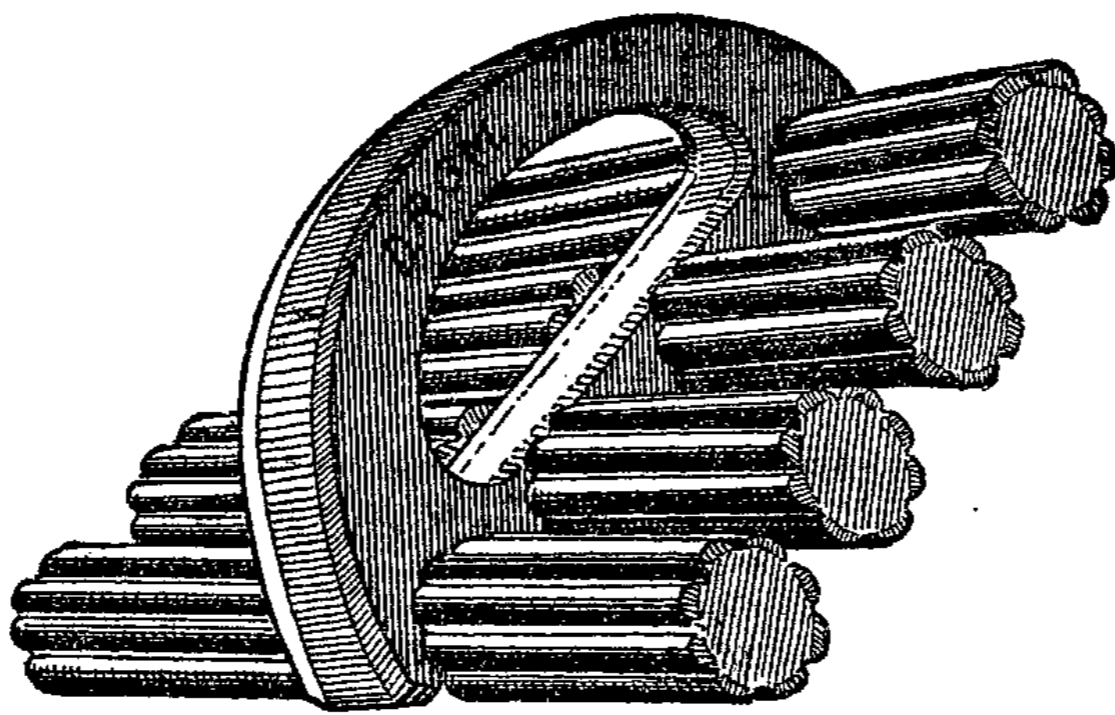
Mit oder ohne Waschmaschine?

Haben Sie keine Waschmaschine, so sind nur drei Methoden der Hauswäsche bekannt:

1. Sie waschen mit Hilfe eines Waschbrettes. — Stundenlang stehen Sie am Waschfass gebückt, mit der Brust das Waschbrett fest drückend. Was ist die Folge? — Brust und Rücken schmerzen, wund, schmerzende Hände.

2. Sie waschen mit einer Bürste. — Was ist die Folge? Durch das Reiben mit der Bürste werden die Gespinnstfasern zerrieben, und in kürzester Zeit ist Ihre Wäsche zerrissen und voller Löcher.

3. Sie waschen mit den Händen, um Ihre Wäsche zu schonen und weil Sie infolge von Brust- und Rückenschmerzen den Gebrauch des Waschbrettes aufgegeben haben. Wie aber fühlen Sie sich nach solchen Waschtagen, wie sehen Sie aus, insbesondere Ihre Hände? 3976



Alle diese Uebelstände sind beseitigt beim Gebrauch des

Handrollwäschers „Littlefix“

Ersetzt eine teure, grosse Waschmaschine vollkommen!

Grösste Schonung der Wäsche! Keine Brust- und Rückenschmerzen mehr!

Keine wunden u. missgestalteten Hände!

Selbst da, wo eine grosse Waschmaschine vorhanden und doch noch ein Nachwaschen erforderlich ist, wird der kleine Hilfsarbeiter

„Littlefix“

willkommen sein.

Weisser u. reiner wird Ihre Leinenwäsche
Reiner und weicher Ihre Wollwäsche.

Preis pro Stück 1.00 Mark.

Bekanntmachung

Möbel

auf Teilzahlung!

Anzahlung 10 Mk.

- 1 Bettstelle
- 1 Matratze
- 1 Kleiderschrank
- 1 Tisch
- 2 Stühle

Wöchentliche Rate nur 1 Mk.

Anzahlung 15 Mk.

- 1 Bettstelle
- 1 Matratze
- 1 Kleiderschrank
- 1 Tisch
- 2 Stühle
- 1 Spiegel
- 1 Küchenschrank
- 1 Küchentisch
- 1 Küchenstuhl

Wöchentliche Rate nur 1.50 Mk.

Anzahlung 28 Mk.

- 2 Bettstellen
- 2 Matratzen
- 1 Kleiderschrank
- 1 Tisch
- 4 Stühle
- 1 Sofa
- 1 Kommode
- 1 Spiegel
- 1 Küchenschrank
- 1 Küchentisch
- 1 Küchenstuhl

Wöchentliche Rate nur 2 Mk.

Anzahlung 30-50 Mk.

Elegante
Wohnungs-
Einrichtung
nach eigener Wahl.

Abzahlung
nach
Uebereinkunft.

Kleiderchränke, Verticos, Kommoden, Sofas, Divans, Bettstellen und Matratzen, Waschtische, Spiegel, Regulateure, Kinderwagen.

Abzahlung pro Woche auf einzelne Stücke 1 Mark.

Kleiderstoffe, Teppiche, Gardinen, Portieren, Schirme, Schuhe, Manufakturwaren jeder Art.

Jedermann erhält Kredit!

Herren-, Knaben-
Anzüge
und Paletots
Herren-Stiefel

Anzahlung von 5 Mk.
an
wöchentliche Rate
1 Mk.

Damen-Jackets
-Paletots
-Höde
Damen-Stiefel

Anzahlung von 5 Mk.
an
wöchentliche Rate
1 Mk.

Jeder Möbelkäufer erhält bei einer Anzahlung von 10 Mk. an **2 grosse Wandbilder gratis!**

Grösste Auswahl. Grösster Umsatz. Grösste Kundenzahl.

Nachweislich grösstes Möbel-Kredithaus ersten Ranges am Platze

S. Osswald

Waren-Kreditgeschäft. Magdeburg, Alte Ulrichstr. 14, I.

Kunden, welche ihr Konto beglichen haben, und Beamte erhalten Kredit ohne Anzahlung.



Fabrikation von Musikwerken, Orchesterorgeln, Drehorgeln, Automaten,

Sprechmaschinen 3929

Leistungsfähigstes Reparaturgeschäft. Künstler. Ausführung. im Aufsetzen neuer Musikstücke auf Walze und Karton-Noten. Große Auswahl in Schallplatten, — neuste Aufnahmen, billige Preise. —

Raupsche Orgelbauanstalt
Franziskanerstraße 1

Geschäfts-Gründung.

Einem weiten Publikum von Magdeburg-Buda und Umgegend teile ich hierdurch mit, daß ich in Buda, Köthener Straße 14, ein

Spezial-Wurst- und Fleischwaren-Geschäft

eröffnet habe. Mein Bestreben ist, vom Besten nur das Beste zu bieten. Um gütigen Zuspruch bittet hochachtungsvoll

W. Löttge

früher Breiteweg 211.

Möbelfuhren | Sofas und Matratzen

für Stadt und Land per Bahn in bester Ausführung und nur aus ohne Umladung empfiehlt Prima Material fertigt an

Rudolf Eigenwillig sen. Philipp Tchow

M.-Sudenbg., Halberstädter Str. 68 Sattler und Tapezier 1759
3589 — Fernsprecher 7005 — Sudenburg, Rottersdorfer Str.

Nie dagewesen!

Vorteilhafter
Posten

Fahrräder

erf. klaffiges
Fabrikat, mit
Doppelglocken-
Kugellager

volle einjährige Garantie
auf jede komplette Maschine

Spottpreis **58.50**

Adolph Michaelis

Kaufhaus für Gelegenheitskäufe

Ratswageplatz 1, Ecke Apfelstraße (Laden).

Ein Waggon

Nur solange Vorrat!

Linoleum

zu spottbilligen Preisen!

Bestens bekannte, starke Fabrikate, in hübschen, neuen Mustern.

Linoleum-Läufer	67 cm breit	90 cm breit	
	55 und 68 Pf.	78 und 98 Pf.	
Linoleum zum Auslegen ganzer Räume	Quadratmeter	90 Pf.	1.00 1.20
Linoleum-Teppiche ohne Vorle.	Größe 135x200	200x250	200x300 cm
	1.90	4.25	5.75
Linoleum-Teppiche mit Vorle, keine Druckfehler aufweis.	Größe 150x200	200x250	200x300 cm
	7.50	12.00	16.00
Linoleum-Vorlagen	Größe 90x70 cm	85 Pf.	Größe 115x70 cm 1.25

Linoleum-Reste extra billig

von 1,50 bis 6 Meter Länge

Bohnermasse 75 Pf. 1/2-Kilogramm-Stücke



Gardinen

in riesenhafter Auswahl und nur soliden Qualitäten, vom billigsten bis zum feinsten Genre. Wir bitten um Beachtung unsrer Schaufenster!



Filzpappe 18 Pf. als Unterlage für Linoleum Meter

Steigerwald & Kaiser

Auf Abzahlung Möbel

Gratis 2 Bilder erhält jeder neue Möbelkunde

Betten Polsterwaren Stube und Küche Anzahlung von 15 Mk. an Einzelne Möbelstücke Anzahlung von 3 Mk. an

Gratis erhält Jeder Kunde ein Präsent bis 5. April 1909

Ph. Biener & M. Chusid

23, I. Himmelreichstraße 23, I.

Herren-Konfirmanden-Anzüge

Kredit an Beamte u. ausbezahlte Kunden werden ohne Anzahlung

Damen-Blusen Jacketts und Mäntel Teppiche, Gardinen Kleiderstoffe Kinderwagen

Kredit auch nach Antritt bei Franko-Lieferung

Sprechmaschinen

Filiale: Schönebeck, Breitweg 8

Salbke!

Zur Anfertigung eleganter Herren-Kleidung auch wenn der Kunde den Stoff gibt, empfiehlt sich F. Graf, Kreuzdorffstraße Nr. 8. Junge Mädchen zur Erlernung der ff. Damenschneidererei finden freundliche Aufnahme. 4004 Frau Matthias, Kronprinzenstr. 5 II

Billigste Bezugsquelle für Drahtgeflechte 4- und 6-stig, für Gartenparzellen, Geflügel-Einfriedigungen usw. bei Karl Buhl, Drahtwarenfabrik Magdeburg-Zudenburg, Buchauer Straße 17 Drahtgewebe, Siebe, Transportgurte Spiraldrahtmatratzen

3 außerordentlich günstige Angebote

für Konfirmation

Ich habe einen großen Posten einzelner Musterstücke schwarzer u. farbiger Stoffe f. Kleider nur reine Wolle und modernste Gewebe, sehr billig gekauft, und gebe dieselben wieder außerordentlich billig ab. Konfirmandinnen-Jacketts Unterröcke u. Unterröckchen Weiße Strickerei- u. Spitzenröcke Korsetts u. fert. Wäsche in größter Auswahl sehr billig. Für Konfirmanden Schwarze Kammergarn- und Chevrots, farbige Wackfäden, größte Auswahl, sehr billig.

für täglichen Bedarf

Große Posten schlesischer Leinenwaren besonders feberdichte Zulette, Damen-Körper und Dreile. Außerordentlich große Posten Tischtücher Handtücher Leinen für Hemden u. Laten, sowie große Posten bester Baumwollwaren Sementuche, Louisiana, Witees, Bettendamaste und Satins sowie neu eingetroffen ein Posten Bettfedern und Bannen nur beste doppelgereinigte Qualitäten, wirklich gut und billig. Fertige weiße Wäsche bejond. Damen-Lag- u. Nachhemden, Nachjaden, Weinleider, größte Ausw. u. f. billig

für Wohnungen

Ich habe ein großes Lager Gardinen, Teppiche, Sofastoffe und -plüsch neu hereinbekommen und empfehle Abgepaßte Gardinen weß und creme außerordentlich billig. Bunte Sofaplüsch 130 cm breit Meter von 3 Mk. an Plüsch- u. Tuch-Portieren Leinenplüsch in all. Farben Chaiselongue, Tisch-, Stopp- und Bettdecken Tüll- und Spachtel-Bettdecken sowie passende Bettwand-Decorationen außerordentlich billig Eine Partie Hochlegante Plüsch für Decoration, einfarbig und bunt 4019 sehr billig.

In allen andern von mir geführten Waren sind ebenfalls große Posten neu eingetroffen und empfehle ich alle diese Waren zu außerordentlich billigen Preisen. Gelegenheits-Kaufgeschäft A. Karger Gr. Marktstr. 8 Ecke Jakobstr.

Zur Konfirmation!

Extra billiges Angebot

- Echte Chevolin-Schnürstiefel 4.90
- Echte feine Boxleder-Schnürstiefel 5.90
- Echte Boxcalf-Schnürstiefel 6.50
- Hochfeine Konfirmanden-Stiefel
moderne Formen, das Beste 10.50 **8.50**
- Billige Schulstiefel**
Prima Hochleder, derb genagelt 27-30 3.25 31-35 **3.75**
- Echte Spezial-Boxleder-Schnürstiefel
hochrein 27-30 4.00 31-35 **4.50**



Zum Frühjahr!

Ein konkurrenzloses Angebot

- Echt goldbraune Damen-Chevreaux-Schnürstiefel das Reufe in Form und Robe **7.50**
- Echt goldbraune Damen-Chevreaux-Halbschuhe Derby, mit großen Oesen und breiten Seidenbändern **7.50**
- Echt goldbraune Herren-Chevreaux-Schnür- und Knopfstiefel Halbhuß, Modeform **9.50**

Billige Kinder-Stiefel

- | | | | |
|--|----------------------|----------------------|----------------------|
| Echt Ziegenleder-Schnür- und Knopfstiefel
braun und schwarz | 18-22 1.80 | 23 u. 24 2.25 | 25 u. 26 2.90 |
| Echt braune Chevreaux-Mädchenstiefel
moderne Form Wert bis 8.00 | 25 u. 26 4.20 | 27-31 5.20 | 31-35 6.20 |

Wir bieten mit diesem Angebot etwas ganz Besonderes, und bitten wir, unsre Lager ohne jeden Kaufzwang anzusehen. Streng feste Preise; jedes Paar ist mit deutlichen Preiszahlen ausgezeichnet

Schuhhaus Masting & Co. Alter Markt Nr. 14.

Original-Viktoria-Nähmaschinen

aus der Fabrik H. Mundlos & Co., Magdeburg-Neustadt, sind erstklassige Fabrikate. Alleinverkauf für Magdeburg und Umgegend
Willy Zäge, Magdeburg, Alter Markt 13.
Erfahrung. — Reparatur-Werkstatt. 3898

Billige Tapeten

nur bei **Alpers & Reinecke.**

Verlobungs-Ringe
— massiv Gold —
gefert. gest., ohne Lötluge. Deutsches Reichs-Patent, moderne gewölbte Fassons, empfiehlt zu billigsten Preisen
Gravierung gratis. 3946
Paul Hesse, Juwelier
Breiteweg Nr. 64.

Stadt-Theater.
Sonntag den 14. März 1909
nachm. 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen
7. Volksvorstellung!
Vater und Sohn.
Abends 7 1/2 Uhr
Mignon.
Montag den 15. März 1909
Die Räuber.

Wilhelm-Theater.
Sonntag den 14. März, nachmittags
3 1/2 Uhr, bei kleinen Preisen
Der Mikado
oder: Ein Tag in Titipu.
Abends 7 1/2 Uhr
Einmalige Aufführung!
Wiener Blut.
Montag den 15. März 1909
Die Dollarprinzessin.
Dienstag den 16. März 1909
Benefiz für Albert Kestler.
Zum erstenmal in dieser Spielzeit!
Don Cesar.

Réunion Vineta 30
beste 3-Pfg.-Zigarette.

des Kutschers Simon Heinicke. Karl, S. des Hilfsheizers Karl Gühne, Georg, S. des Igl. Maschinenbau-Schullehrers Willi Behmann.
Todesfälle: Arbeiter Wilh. Ebeling, 79 J. 7 M. 29 T. Ladierer Wilh. Sandboß, 69 J. 7 M. 14 T. Witwe Anna Kusch geb. Oberauf, 79 J. 25 T. Kaufmann Wilhelm Treufert, 20 J. 6 M. 23 T. Frida, Z. des Arb. Karl Reinhardt, 12 J. 3 M. 12 T.

Sudenburg, 11. März.
Geburten: Gerhart, S. des Arbeiters Karl Scheimann. Frida, Z. des Ofenheizers August Steinmann.

Bom 12. März.
Aufgebote: Eisenbrecher Otto Franz David Lorenz mit Martha Auguste Heine. Kaufmann Gustav Heinrich Ernst Meyer mit Emma Louise Wieste.

Geburten: Franz, S. des Arbeiterinvaliden Franz Wille. Alfred, S. des Eisenbrechers Paul Reinhardt.

Todesfälle: Karl, S. des Arbeiters Gustav Straube, 2 J. 9 M. 12 T. Frau Dorothee Könncke geb. Bartels, 82 J. 6 M. 13 T. Witwe Sophie Wendland geb. Blanke, 62 J. 1 M. 13 T.

Budan, 12. März.
Aufgebote: Maler Alfred Faber mit Helene Mecker. Hausbiener Gustav Bod mit Anna Heinrich. Kesselschmied Reinhard Bod mit Ella Vogel.

Geburten: Lisbeth, Z. des Hilfsbreiters Gustav Meyer. Karl, S. des Remmachers Georg Stahlmann.

Todesfall: Arb. Friedrich Reppe, 45 J. 11 M. 8 T.

Neustadt, 12. März.
Aufgebote: Arb. Karl Hermann Pähr mit Marianne Grünwald. Geburten: Otto, S. des Eisenbrechers Ernst Kauerer. Hilda, Z. des Kaufmanns Walter Kraushaar. Edith, Z. des Bäckers Oskar Zug.

Todesfälle: Witwe Pauline Scherz geb. Sanftenberg, 64 J. 9 M. 5 T. Gendarm a. D. Hermann Sasse, 80 J. 9 T.

Ashersleben.
Geburt: Z. des Arbeiters Friedrich Vogel.

Todesfälle: Lehrer Albert Junck, 35 J. 3 M. 14 T. Witwe Emilie Hanß geb. Stof, 64 J. 4 M. 1 T. Martha, Z. des Invaliden Franz Rolke, 22 T.

Burg, 12. März.
Aufgebote: Arbeiter Martin Schumann mit Friederike Klobedanz. Kaufmann Paul Oskar Heibig mit Martha Klobedanz.

Geburten: Z. des Landwirts Otto Strobach. Z. des Arbeiters Otto Fero. Z. unehelich.

Todesfall: Ehef. des Aufsehers August Kubig, 2 M.

Vorzugsbillett!!!

Vorzug. d. Annonce zahlen im Reinhardt.

Kaiser-Theater

Montag und Donnerstag
von 3 bis 11 Uhr sowie
Sonntag mittag
von 11 bis 1/2 Uhr 3599

Kinder 5 Pf. — Erwachs. 15 Pf.

Kaiser-Panorama

Breiteweg 134, I.
Woche vom 14. bis 20. März.

Ein bequemer, interessanter Besuch der dänischen Insel Bornholm.

2. Zyklus.
Hamburg und seine Schifffahrt 1909.

Dankagung.

Für die liebevolle, durch die prächtigen Kranzspenden und sonstige Beileidsbezeugungen betätigte innige Anteilnahme an dem Hinscheiden unsrer lieben Tochter

Christine

besonderen Dank dem Herrn Dr. Kramer für die beherzigenden Worte am Sarge der Entschlafenen und den einzelnen Zweigvereinen des Frauvereins r-Verbandes für die korporative Teilnahme sowie auch die Blumenpenden wertvoller Art.
Magdeburg, 13. März 1909.
M. Unger u. Familie.

Staudesamt.

Magdeburg-Altkstadt, 12. März.
Aufgebote: Kaufmann Wilh. Böllhoff in Herbede mit Auguste Beretti hier. Buchhalter Willi Arnold hier mit Marianne Zimmermann in Crocau. Verfr. Beamter Wilhelm Christoph Windemann hier mit Emma Marie Wilhelmine Salling in Markt. Witwe Friederike Schiedel in Dorf Alvensleben. Arbeiter Paul Rob. Leichter hier mit Marie Emma Frige in Leipzig. Oberleutnant z. See Kurt Steffens in Wilhelmshaven mit Marianne Oppermann hier.

Geburten: Richard, S. des Kaufmanns Felix Gerwig. Otto, S.

Union-Theater in Staffort. Kinematograph.

Dem geehrten Publikum von Staffort u. Umg. zur Nachricht, daß ich am **Sonntag, 13. März**, ein vollständig neues und reichhaltiges Programm vorführe.
Programm: **Der Brandstifter**, groß Drama. **Der weiße Anzug**, hochkomisch. **Haß des Fischers**, Drama. **Der Erbneffe**, humorist. **Ehebruchtragödie**, Drama a. d. Leben eines Eisenbahners. **Der Langschläfer**, komisch. **Baden verboten**, zum Lachen. **Traum des kleinen Willi**, zum Wälzen. In einer Stunde durch Paris, wunderbarer Trickfilm. 4059
Gleichzeitig teile dem geehrten Publikum noch mit, daß die lang. Pausen u. Störungen gehob. sind.
Preise der Plätze:
1. Platz 40
2. Platz 30
3. Platz 20
Kinder auf allen Plätzen die Hälfte
Um zahlreichen Besuch bittet
Die Direktion.

Billig und gut sind unsere Herren- u. Damenräder
für Mt. 49.75, 57.50, 65.00, 74.50, 85.00, 97.50 und 114.75 ab Fabrik.
Verlangen Sie Preisliste. Auf Abzahlung nach besond. Nebereinkunft.
Thüringer Versandhaus
Erfurt, Postfach 225. Mt. 24

Herren-Fahrrad Orig. Kona wie neu.
Geinhorn, Helmstedt. Str. 21. I.
Silbers, Bela. Reizenantich. 250.
Etern 28 Pfd. Robbe, Goethestr. 24a.

Sofas und Matratzen werden billig aufgearbeitet bei Reming, Tapezierer, Heinrichstr. 29. 1732

Fleischerlehrling zu Offern gesucht.
Otto Ruppelt, W.-Budan, Sudenburger Straße 20/21.

Militärschuhe u. schaffstiefel bill. bei Heinrich Gaedecke, Stadtparnstr. 5

Pfand-Versteigerung.

Am **Mittwoch den 17. März**, nachmittags von 2 Uhr an, sollen in meinem Geschäftslokal, **Magdeburg-Neustadt, Schmidtstraße 18**, die Pfänder vom 1. April bis Ende Juni 1908

sub Nr. 93676 bis 96000 durch den vereideten Auktionator Herrn Biesenthal öffentlich meistbietend versteigert werden. 4053
Hermann Bühring.

Sudenburger Bierhalle.

Auf vielseitigen Wunsch fühle ich mich veranlaßt, heute **Sonntag** noch ein **Bockbierfest** zu veranstalten. Die musikalische Unterhaltung wird von Musik-Künstlern eines hiesigen großen Lokals ausgeführt.
Morgens 11 Uhr: **Matinee.**

Städtisches Orchester. Fürstenhof.

Mittwoch den 17. März 1909
abends 8 Uhr 3901

Konzert

Leitung: Kgl. Musikdirektor **Joseph Krug-Waldsee.**
Solist: **Fritz Scharff**, Harfa.
Eintrittskarten
Plätze: Vorverk. Abendkasse
Loge 85 Pf. 80 Pf.
Saalkisch 55 " 55 "
Balkontisch 55 " 55 "
Nichtnum. 30 " 40 "

Eldorado

Große Junkerstr. 12.
Heute von 11 bis 2 Uhr
Matinee.

Nachm. 4 u. abends 8 Uhr
Familien-Vorstellung
und
Damen-Ringkampf

Heute sowie jeden Sonnabend: Frische Würst!

E. Müller, Gr. Mühlstr. 8.
Auf Würstwaren Rabatmarken.

Fermerleben. Goldener Engel

(Emil Stiller) großer Saal.
Franz Thiele
Elektro-Kinetoscope.
Vorstellung am Sonnabend, 13. d. M., abends 8 Uhr:
Szenen aus Brasilien.
Leben u. Sitten i. Parana.
Das schöne Kanada. Flußjagd in Brasilien. Meeresbavandung in Kap Martin.
Urwald-Szenen, außerdem viele neue Bilder.
Sonntag, 14. März, 3-5, 5-7 u. 8 Uhr i. Vereinszimmer: **Vorstellungen mit ganz neuen Bildern.** Preise wie bisher. — Um zahlreich. Besuch bittet **Franz Thiele.**



Trauer

- Schwarze Damenhüte
- Schwarze Seidenstoffe
- Schwarze Kleiderstoffe
- Schwarze Blusen
- Schwarze Kostümröcke
- Schwarze Schleier
- Schwarze Handschuhe

Grösste Auswahl! Sehr billige Preise!

H. LUBLIN

Montag
Dienstag
Mittwoch

Barasch

Montag
Dienstag
Mittwoch

Extra-Preise!

Extra-Preise!

Engl. Tüll-Gardinen

Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	21
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	45
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	65
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	75
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	95
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	1.05
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	1.15
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	1.25
Ein Posten Engl. Tüll-Gardinen	weiß und creme	Extrapreis Meter	1.35

Erbstüll-Gardinen

abgepaßt, mit Bändchenarbeit. Fenster, 2 Flügel

15.50 12.50
8.50

Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	1.25
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	2.50
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	3.75
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	4.50
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	5.50
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	6.25
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	7.50
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	8.25
Ein Posten abgepaßte Gardinen	weiß und creme, Fenster 2 Flügel	Extrapreis	8.75

Ca. 1000 Meter Pa. Transparentstoff altgold, 84 Zentimeter breit Wert bis 1.35, jetzt Meter **85** Pf.

1 Posten Engl. Tüllbettdecken	Größe 180x220 cm	Größe 220x330 cm	1 Posten Stores	weiß und creme	7.75	5.90	4.50	1.95	1.25
-------------------------------	------------------	------------------	-----------------	----------------	------	------	------	------	------

Fenster-Dekorationen

Filztuch	mit Stickerei, nur oliv, 2 Schals, 1 Samtbesatz	2.95
Filztuch	mit Applikationen, blau, bordeaux und oliv, 2 Schals, 1 Samtbesatz	7.25
Velvet	mit Stickerei, bordeaux und oliv, 2 Schals, 1 Samtbesatz	5.50
Velvet	mit Stickerei, blau, bordeaux und oliv, 1 Schal, 1 Samtbesatz	8.50
Velvet	in eleganter Ausführung, 2 Schals, 1 Samtbesatz	13.50
Imitiert Leinen	mit Stickerei, in rot, blau, grün gemustert, 2 Schals, 1 Samtbesatz	4.50

Ca. 1200 Meter

Erbstüll-Kanten

mit Volant

Wert bis 1.45

Meter jetzt **75** Pf.

Tischdecken

Filztuchdecke	mit Stickerei, bordeaux und oliv	95
Filztuchdecke	mit Applikationen, bordeaux, oliv, blau	3.75
Filztuchdecke	mit Velvet-Applikationen, mit Prima Bortenbesatz, bordeaux, blau, oliv und kupfer	7.50
Mohär-Plüschdecke	mit Stickerei ober Borte	3.50
Mohär-Plüschdecke	mit Stickerei, elegante Verarbeitung	8.50
Mohär-Plüschdecke	mit Applikationen, in bester Ausführung	15.50

Teppiche

Axminster-Teppiche	in Größen ca. 130x190 cm	15.50 11.75 8.50	4.50
Axminster-Teppiche	in Größen ca. 160x230 cm	21.50 18.50 13.50	10.50
Axminster-Teppiche	in Größen ca. 190x290 cm	31.50 25.50	18.75
Axminster-Teppiche	in Größen ca. 250x350 cm	95.00 55.00	37.00
Velour-Teppiche	in Größen 140x200 cm	18.50 16.50	13.50
Velour-Teppiche	in Größen ca. 160x240 cm	29.50 25.60	19.50
Velour-Teppiche	in Größen 200x300 cm	40.50 38.50	32.00

Bettvorlagen

Axminster	Stück 3.95 3.25	75
Axminster	Stück 1.95 1.15	75
Tapestry	Stück 2.75 2.45	1.95
Velour	Stück 4.50 3.95	2.95
Smyrna	Stück 1.65 1.05 85	65
Chaiselonguevorlage	ca. 90x100 cm	3.75

Tapestry-Teppiche	in Größen ca. 140x200 cm	13.75 12.50 10.25	7.50
Tapestry-Teppiche	in Größen ca. 160x240 cm	24.50 18.75 14.75	12.50
Tapestry-Teppiche	in Größen ca. 200x300 cm	37.50 29.50	22.50
Tapestry-Teppiche	in Größen ca. 250x350 cm		56.00
Smyrna-Teppiche	imitiert, doppelseitig, ca. 130x200 cm		4.75
Smyrna-Teppiche	imitiert, doppelseitig, ca. 160x225 cm		8.50
Smyrna-Teppiche	imitiert, doppelseitig, Größe 200x300 250x350 300x400 cm		12.50 19.50 28.50

Markisenstoffe

Prima Körper-Leinen	ganz, weiß und blau, gewebt, Breite 100 130 140 cm	1.25 1.45 1.65
Glatte Klötzel-Leinen	ca. 100 cm breit	95
Glatte Klötzel-Leinen	ca. 90 cm breit	65

Chaiselongues

Chaiselongue	beste Verarbeitung, mit Diagonalbezug	25.50
Chaiselongue	Prima Verarbeitung, mit Diagonalbezug, auf Rollen	27.50

Original-Amerik. Schuhwaren Damen- u. Herren-Schuhe u. -Stiefel Paar **18.00 15.50 11.50**

Das Emporblühen

meines Geschäfts in der so kurzen Zeit des Bestehens verdanke ich in allererster Linie der **peinlich reellen Bedienung**

meiner werten Kundschaft. Sie sehen erst, wie **ungeheuer preiswert** Sie bei mir kaufen, wenn Sie mit irgendeinem Gegenstand einen Versuch machen. Ich habe stets **ganz ungewöhnlich billige Warenposten** die ich mit einem ganz geringen Nutzen zum Verkauf stelle. Ich empfehle u. a.:

Einen großen Posten Herren-Anzüge (schickste neueste Fassons und Muster, eleg. Sitz von **9.25** Mk. an

Knaben-Anzüge in den verschiedensten Fassons gute haltbare Stoffe.

Wetter-Kragen in jeder Größe, imprägniert, nur bewährte Qualitäten.

Konfirmanden-Anzüge zur Prüfung und Einsegnung, gute Qualitäten **weit unter Preis.**

Frühjahrs-Paletots elegante Neuheiten von **10.50** Mark an.

Herren-Stoffhosen, Arbeiterhosen ungemein billig.

Blaue Schutz-Anzüge Hüte und Mützen

Konfirmations-Geschenke in reicher Auswahl! Goldene Schmuckringe, Herren- und Damenuhrketten, Armbänder, Brosch., Kolliers, Anhänger, Ohrringe.

Taschen-Uhren gute Werke, in Nickel, Stahl und Silber, für Damen und Herren von **6.50** Mk. an

Gold. Damen-Remontoir-Uhren in geschmackvollen, modernen Gehäusen, Ia. Werke, spottbillig von **14.00** Mk. an

Wanduhren modernste Gehäuse, in Kirschbaum- und Eichen-Ausführung von **10.75** Mk. an

Gardinen in ganz enormer Auswahl, schönste, modernste Muster pro Fenster von **1.50** Mk. an

Kleiderstoffe in schwarz und farbig pro Meter von **58** Pf. an

Unterröcke in weiß und farbig

Konfirmanden-Jacketts, aparte Neuheiten **weit unter Preis!**

Farbige engl. Paletots elegante Neuheiten von **4.75** Mk. an

Farbige Frauen-Paletots Kostümröcke von **1.85** an

Adolph Michaelis

Kaufhaus für Gelegenheitskäufe
Marktswageplatz 1, Ecke Apfelstr. (Baden)

Möbelmagazin Pradel & Hanert

Buckau, Schönebecker Strasse 97.
Spezialität: Solide, bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen.
Lager in drei Etagen. — Eigene Tischler- und Polsterwerkstatt.
4015 Lieferung frei Haus.

Dürkopp

Vornehmste Marke
wirklich gediegenes Rad

Preisverzeichnis gratis  DÜRKOPP & Co. A.-G. Bielefeld.

Generalvertreter: Rich. Kruse, Lübecker Strasse 103, Jakobstrasse 40.

G. Gehse
14 Johannisfahrtstraße 14
— neben dem Wilhelm-Theater —
empfiehlt 4026

Konfirmanden-Anzüge von 15 bis 30 Mk.

Prüfungs-Anzüge in modernsten Farbenstellungen.

Neustadt. — Farmersleben.

Neustadt. — Farmersleben.

Für schon können Sie **Tapeten** gute u. dauerhafte kaufen bei **4082**

9 Gebr. Borchers Berliner Str. 19 n. d. Wilhelmth. Geringe Unkosten, daher bill. Preise. **Grosses Lager in Tapeten, Linoleum, Linkrusta, Leisten usw. Beachten Sie unsere Schaufenster!**

Pfg.

Sehr günstige Gelegenheit für Brautleute!!!
Total-Ausverkauf in Möbeln, Spiegeln u. Polsterwaren
Spottbillig! **6 Gr. Dlesdorfer Str. 6** Nur nach kurze Zeit!
Gekaufte Sachen können ev. aufbewahrt werden. 4048

Zur Konfirmation!

Konfirmanden-Kleider | **Prüfungs-Kleider**
in schwarz, weiss und farbig
von 18.00 21.00 24.00 28.00 40.00 Mk.

Konfirmanden-Jacken
extra billig
6.50 12.00 18.00 22.00 — 35.00 Mk.



Größte Auswahl | Enorm billige Preise

Modehaus **Glass & Co.**
Breiteweg 193-194.

4037 Zirk
30 hochfeine Garnituren
in Tuch, Plüsch, Sobelinen, Seide, gestickten und glatten Plüsch. Große Auswahl in Sofas, Divans, Plüsch, Nischen, Sesselstühlen, Jugendmuster, neuer Stil für Wohnzimmer, Speisezimmer, Salons, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen-Einrichtungen, hochmodern
Bitte genau auf meine Firma

Jakob Mook
zu achten
Magdeburg, am Rathaus
Alter Markt

Sudenburg
Theodor Kraft
Halberstädter Straße 37
Herren- u. Knaben-Konfektion
4024 Elegante
Herren-Anzüge
Frühjahrs-Paletots
Wettermäntel
Kinder-Anzüge
Knaben-Anzüge
Konfirmanden-Anzüge
in allgrößter Auswahl.
Billige Preise!
Mass-Anfertigung unter Garantie.

Möbeltransport
für Stadt und Land per Bahn ohne Umladung empfiehlt 3918
Wilhelm Eigenwillig jun.
Sudenburg, Schöninger Str. 3.
Persönliche Ausführung.

Pflanzenmus
das Pfund zu 15, 20 u. 25 Pf.
Fabrik Leipziger Str. 14. 3204

Zuckerkartoffeln 10 Pfd. 40 Pf.,
Eierkartoff., magnum bonum 10 Pfd. 35 Pf.,
Kraile, rote Dabersche 10 Pfd. 30 Pf.,
Netzkartoffeln 10 Pfd. 25 Pf.,
im Kentner bedeutend billiger, sämtl. Sorten Saatkartoffeln empfiehlt die
Obst- u. Gemüse-Börse St. Markts-
straße 12.

Buckau!
Es hat wirklich keinen Zweck wenn Sie wegen photographischer Aufnahmen nach Magdeburg pilgern. Sie werden hier mindestens ebenso gut und preiswürdig bedient. 1 Duzend 3960 von 1.90 an bis zu den feinsten. Bei 1 Duzend
— Natbilder Vergrößerung gratis.

Für Konfirmanden und „Erster Schulgang“
Extra-Preisermäßigungen u. Gratis-Gedächtnisblatt
Moderne Photographie und Vergrößerungs-Anstalt
Max Burchard, Dorotheenstr. 2.

Extra-Preise!

H. LUBLIN

Montag :: Dienstag
Mittwoch

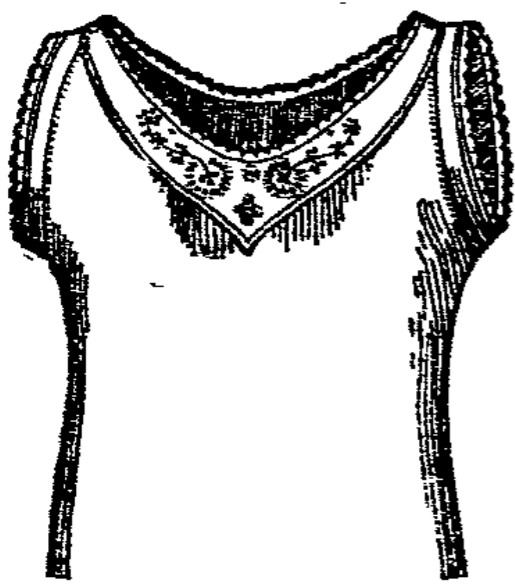
Uebernahme
kompl. Aussteuern
und
Ergänzungen

Spezial-Angebot

Beachten
Sie bitte meine
Schaufenster!

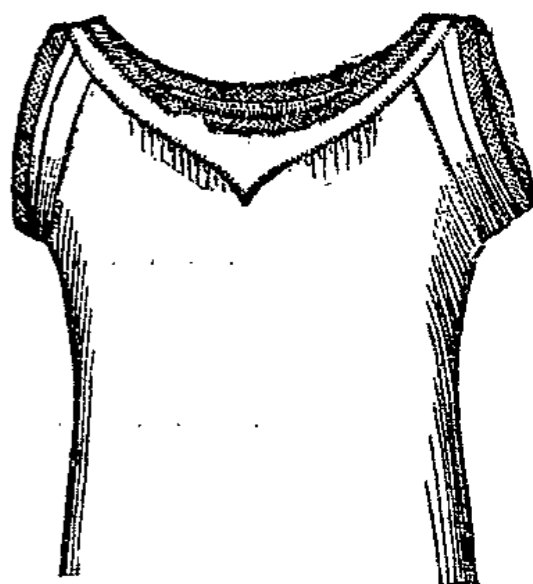
Damen-Wäsche!

Damen-Hemden



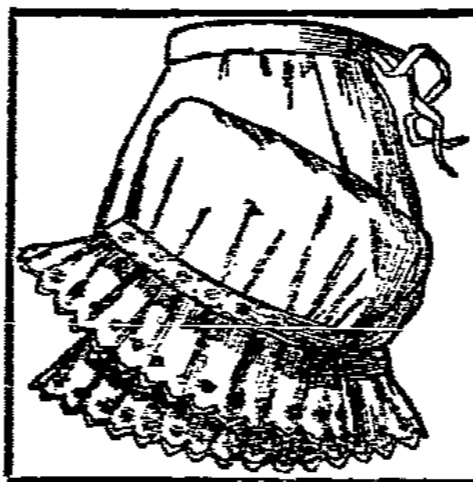
- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Vorder-schl. mit Spitzen garniert . . . Stück **50 Pf.**
- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Vorder-schl. mit Spitzen garniert . . . Stück **75 Pf.**
- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Vorder- und Schulterschl. mit Spitzen garniert . . . Stück **1.00**
- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Vorder-schl. m. Languetten, od. Dowlas, m. Spitzen garn. Stück **1.45**
- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Schulterschl. mit Languetten garniert Stück **1.25**
- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Schulterschl. mit Spitzen garniert Stück **1.55**

Damen-Hemden



- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Schulterschl. mit handgehidter Passe Stück **75 Pf.**
- Ein Posten Damenhemden aus Va. Hemdentuch, Herzpasse, Vorder- u. Schulterschl. m. Spitz. garn. Stück **1.75**
- Ein Posten Damenhemden aus Hemdentuch, Herzpasse, Schulterschl. mit Handlanguetten garniert Stück **2.20**
- Ein Posten Damenhemden a. Va. Renforcé, Schulterschl. mit Stickerei oder Hohlsaumlanguetten oder Vorder-schl. m. Languetten u. Hohlsaum. Stück **2.50**
- Ein Posten Damenhemden aus Va. Renforcé, Herzpasse, Schulterschl. u. Vorder-schl. mit Handlanguetten Stück **3.00**
- Ein Posten Damenhemden Prima Renforcé, Schulterschl. mit reichgehidter Madeira-passe . . . Stück **3.50**

- Ein Posten Beinkleider aus weiß geraucht Croisé, mit Stickerei-Bolant . . . Stück **1.00**
- Ein Posten Beinkleider aus weiß Diagonal-Barchent mit ausgebogtem Bolant Stück **1.10**
- Ein Posten Beinkleider aus weiß geraucht Croisé, mit Bolant und Hohlsaumlanguetten . . . Stück **1.20**
- Ein Posten Beinkleider aus Prima geraucht Barchent, mit ausgebogtem Bolant . . . Stück **1.50**



- Ein Posten Beinkleider aus weiß geraucht Croisé, mit breitem Stickerei-Bolant und Börtchen garniert . . . Stück **1.65**
- Ein Posten Beinkleider aus Ia. weiß geraucht Croisé, mit Bolant, Schleifenlanguetten und Säumchen garniert . . . Stück **1.75**
- Ein Posten Beinkleider aus Ia. weiß geraucht Croisé, mit Bolant u. Stickereiansatz oder Stickerei-Bolant u. Einfaß garn. Stück **1.95**
- Ein Posten Beinkleider aus weiß geraucht Croisé, mit Stickerei-Bolant und Börtchen garniert . . . Stück **1.25**

! Ein Posten Damen-Wäsche aus Prima Madapolam, mit Stickereien, Einfaßen, Hohlsaum und Börtchen, mit farbigem Banddurchzug reich und elegant garniert, bestehend aus

1 Taghemd	1 Nachthemd	1 Beinkleid	1 Untertaille
Wert 3.75	Wert 5.00	Wert 2.75	Wert 2.00
jetzt 2.75	jetzt 3.50	jetzt 2.10	jetzt 1.35

- Ein Posten Nachtjacken aus samt gemustert Barchent mit Spitze garniert Stück **75 Pf.**
- Ein Posten Nachtjacken aus samt gemustert Barchent mit Spitze garniert Stück **90 Pf.**
- Ein Posten Nachtjacken aus wie gefirmt Barchent, mit Klapptragen, farb. Languetten u. Börtchen garniert Stück **1.85**
- Ein Posten Nachtjacken weiß Fitis-Barchent, mit Spitzen garniert Stück **1.10**

Ein Posten Stickerei-Untertailen
Stk. **60 Pf.**

- Ein Posten Nachtjacken aus weiß geraucht Croisé, mit Klapptragen und Languetten garniert Stück **1.25**
- Ein Posten Nachtjacken aus weiß geraucht Croisé, mit Ziehtragen und Stickerei garniert Stück **1.50**
- Ein Posten Nachtjacken aus weiß geraucht Croisé, mit Klapptragen und breiter Stickerei garniert Stück **1.65**
- Ein Posten Nachtjacken aus weiß geraucht Croisé, m. breiter Stickerei Säumchen u. Börtch. garn., od. m. Languetten, Säumchen, u. Börtch. garn. Stück **1.75**

Ein Posten Kinder-Höschen aus weiß geraucht Croisé, mit ausgebogtem Bolant, offene Form

Größe 35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	
	40	50	60	70	80	90	1.05	1.15	1.25	1.35

3 günstige Extra-Angebote!

- Ein Posten Batist-Taschentücher mit Steppform und weiß gefärbtem Barchent Stück **18 Pf.**
- Ein Posten Batist-Taschentücher mit hochkamm und weiß gefärbtem Barchent 1/2 Dpt. in Karton **1.50**
- Ein Posten Linon-Taschentücher mit feiner weißer Barchent, 1/2 Dpt. **1.50**
- Ein Posten Madeira-Taschentücher Handarbeit mit verschiedenen Languetten, mit 1 u. 4 Eden **1.50**
- Ein Posten Madeira-Hemdenpassen Handarb., Doppelft., Rücken und Kermel **2.00**
- Ein Posten Brustansätze Handarbeit, Doppelnoff . . . Wert 45 jetzt **22 Pf.**

Ein Posten Wischtücher **3.00** | Ein Posten weiß gerauchte Pikeeröcke mit ausgebogtem Bolant Stück **1.75**



Wilde

Modellhut
Ausstellung
Pariser
Wiener
Original-
Modelle
sowie Erzeugnisse aus
unserem eigenen Atelier

W. Dublin

220. Königlich Preussische Klassenlotterie. 3. Klasse 1. Ziehungstag. 12. März 1909. Donnerstag. Nur die Gewinne über 144 Mtl. sind in Klammern beigefügt. (Dritte Gewinne u. St.-L. f. S.)

80 320 84 111 675 772 932 1032 203 604 626 781 903 2316 466 808 17
(100 000) 70 83 695 986 3176 487 750 4454 647 82 63 936 5048 (300)
178 335 425 534 677 986 6042 210 36 844 86 477 619 79 722 45 98 884 889 7001
212 849 8026 116 15 19 46 823 412 64 681 87 178 637 84 943 95
10082 66 231 58 432 624 61 88 11700 78 940 12032 (1000) 254 602 72
927 (300) 63 13065 439 610 96 716 143 (400) 67 87 92 14122 211 137 43 682
15180 85) 784 844 68 18081 107 396 43) 72 528 98 767 871 950 89 67 69 710
76 83 861 (300) 63 94 687 753 96 815 89 18112 216 40 324 76 537 (300) 856 8 7
18017 34 195 816 472 567 739 92 857 70

220. Königlich Preussische Klassenlotterie. 3. Klasse 1. Ziehungstag. 12. März 1909. Donnerstag. Nur die Gewinne über 144 Mtl. sind in Klammern beigefügt. (Dritte Gewinne u. St.-L. f. S.)

72 83 90 237 73 345 608 11 46 854 89 1086 (400) 97 211 315 33 427 841 209
69 2181 (300) 318 85 683 734 70 935 93 3019 82 107 210 32 358 40 681 782 69
4046 94 121 83 638 721 1843 185 945 32 (300) 588 8018 122 64 325 535 608
(400) 96 807 7345 481 89 733 (1000) 63 8047 130 76 232 544 710 77 871 83 803
23 (300) 9089 118 78 319 600 97 91 12186 866 748 905 13148 215 26 (400)
18448 632 67 717 83 1283 89 678 12186 866 748 905 13148 215 26 (400)
875 14249 339 628 685 642 83 (300) 15187 84 421 871 5 16203 267 609
64 707 374 189 171 (300) 685 (500) 75 (300) 711 18027 48 83 117 20 267 638
656 86 832 10063 193 78 21163 694 636 798 842 93 (300) 957 22148 226 78
267 417 637 715 805 22921 96 810 705 24085 297 392 406 681 691 773
26144 235 570 85 97 589 974 18045 231 387 451 67 610 74 881 27044 100 33
66 61 836 722 816 34 951 22019 131 220 488 81 610 617 23 729 22188 110 77
30040 111 264 689 21211 89 320 55 (400) 430 (300) 879 878 22177 328 77
445 87 (300) 833 44 30072 (300) 408 68 508 857 93 835 981 91 34088 195 835
608 32 (600) 615 35 808 22143 219 695 829 803 6 22018 601 14 86 781 821
927 37177 225 43 69 63 312 18 401 820 761 873 22039 105 252 444 731 888
30023 109 252 (300) 419 72 533 (300) 69 94 691 789 858 22177 328 77
445 87 (300) 833 44 30072 (300) 408 68 508 857 93 835 981 91 34088 195 835
789 802 9 42018 85 115 304 48 220 70 330 800 711 84 42018 85 115 304
42070 90 282 (300) 378 848 825 876 42070 90 282 (300) 378 848 825 876
23 815 94 70 47074 383 67 (300) 402 90 643 673 335 458 59 521 45 64 86 888 715
614 82 617 87 872 980

Auf Kredit

auch nach auswärts

Ungeheuer!

gross sind die Vorteile, welche Sie bis

10. April

bei mir geniessen! Ich habe sämtliche Waren, sowohl Möbel als auch Bekleidung, im Preise und in der Anzahlung so herabgesetzt

dass jeder bei mir

Auf Kredit

und gegen bar

kaufen kann! Beachten Sie die Vorteile, welche ich Ihnen biete! Wer es nicht sieht, hält es nicht für möglich! Wer grosse Geldausgaben vermeiden will, der komme zu mir!

A. Becker

Magdeburgs unstreitig allergrösstes Kredithaus

nur Breiteweg 30

direkt neben dem Schulfeld-Restaurant.

Auf Kredit

Verlobungsringe

und Steirings (gef. gef.) hochmod. Fasson, taugt man am besten in Magdeb. Ringtrieb, Goldschmiedebüchse 7. Fabrikation und Verkauf direkt an Private. Brillant, alt. Gold u. Silb. nehme zu voll. Werte in Fehl. Reparaturen all. Goldm. u. u. Rob. Sasse, Ringfabrikation.

Wenn eine Frau

Paketen verkaufte echte Rathreiners Malzkaffee bietet die Sicherheit, daß man einen garantiert reinen, wohlschmeckenden und bekömmlichen Malzkaffee erhält. In ganzen, halben und viertel Paketen. Das 1/4 Paket 10 Pfg.

einige Pfennige zu sparen, mindwertige gebrannte Gerste kauft, die oft auch unter dem Namen Malzkaffee verkauft wird, so ist das eine verkehrte Sparbarkeit. — Der in geschlossenen Paketen verkaufte echte Rathreiners Malzkaffee bietet die Sicherheit, daß man einen garantiert reinen, wohlschmeckenden und bekömmlichen Malzkaffee erhält. In ganzen, halben und viertel Paketen. Das 1/4 Paket 10 Pfg.

Paul Friede

Atelier für moderne Photographie
— Vergrößerungsanstalt —
Grosse Diesdorfer Strasse 32
Ecke Annenstrasse. — Haltestelle der Straßenbahn.

Wäschmaschinen Littlefig

(L. S. M.) sind bei

Max Kühne

für nur 75 Pfennig zu haben
Jakobstr. 39, I, kein Laden.

Rum, Arrat, Cognat

in allen Preislagen.

Sämtliche Liköre!

Großdestillation A. Behrens

Inh.: Gustav Bonemann
Telephon Nr. 3122
Kleinverkauf im Kontor.

Wittkowskis Gerien-Lage

bieten eine ganz enorm günstige Einkaufsgelegenheit!

In sämtlichen Etagen sind Hunderte von Artikeln zu ~~Einheitspreisen~~ von

48 Pf. 95 Pf. 175 275 375

zum Verkauf ausgelegt. Diese Waren sind von ganz hervorragender Billigkeit. — Der Verkauf beginnt

heute Sonnabend den 13. März

Raphael Wittkowski

Magdeburg Hamburger Engros-Lager G. m. b. H. Breiteweg 61

Neu aufgenommen:
Kinderwagen
und
Sportkarren
Bestes Fabrikat! Riesenauswahl!
Aufsehenerregend billige Preise!

Während der Serientage
findet in der 8. Etage
der Verkauf einer Ladung
Steingut
zu anhergehöblich billigen
Extra-Preisen
statt.

Völker-Frühling

nennt sich die diesjährige März-Zeitung. Sie ist 16 Seiten stark, reich illustriert und kostet 20 Pfg. — Die österreichische März-Zeitung kostet ebenfalls 20 Pfg.

Zu haben in der

Buchhandlung Volksstimme, Gr. Münzstraße 3.

Echte Perleberger Elfenbeinseife

in Karton mit den beiden Negern. Gewinnlos gesch. unter Nr. 4948.
Alleinige Fabrikanten: **GEBR. SCHULTZ, Perleberg.**
Zu haben in allen besseren Kolonialwaren-, Drogerie- und Salzenhandlungen.

Zähne 2 Mk. an

1874 Auf Wunsch Teilzahlung v. Woche 1 Mt. Abfahrt schonendste Behandlung. Stunden von 1 Mt. an.
Alex Friedländers Zahn-Atelier
Kaiser-Wilhelm-Platz 11.

Kuch. fourn. Schrank	48.00
Kuch. fourn. Vertiko	48.00
Kuch. fourn. Pfeilerschr.	26.00
Kuch. fourn. Tisch	18.00
Kuch. imit. Spiegel v. 3.00 an	
Bettstellen . . . v. 18.00 an	
Diwan	36.00
Stühle	4.00

O. Schüler
Tischlerei, Vogelgräfstraße 5.

Reine 9999
Burg Besohlanstalt
Bruchstr. 27, bringe in empfehlende Erinnerung.
Solide Preise, fulante Bedienung.
Otto Berner.

Das Kredithaus Hermann Liebau

Inhaber: J. Wangenheim

nur Magdeburg, Kretzeweg 127, I. u. M. Etage
Ecke der Schrottorfer Straße.

Bessere

Wohnungs-Einrichtungen

von 4000
500 bis 6000 Mk.
mit geringster Anzahlung.
Beamt. ohne Anzahlung.

Auf Wunsch Besuch des Messens
den ohne Kaufrisikung.
Wagen ohne Firma.

Brantente er-
hält, fast ohne Gold
kompl. Wohnungs-
Einrichtungen:
1 Zimmer, Aug. 5.00
2 - - - 10 -
3 - - - 15 -
Abgabl. wöchentl.
von 1 Mark an.

Wagen ohne Firma.
Die Raten können
wöchentl. 14 tägl.
oder monatlich
im Geschäft ge-
leistet werden.
Auf Wunsch
kein Kaffeeer.

Sagen Sie Bedarf in
Möbeln oder Konfektion
Ich bringe
kein Geld
dann werden
Sie sich schnellstens an

Einzelne Möbel
wie:
Küchen-Schiffets
Bücherregale
Kleiderschränke
Betten
Sofas usw.
Anzahlung 5 Mt.
von 5 an.

Jedermann erhält
Kredit
zu fulanten
Bedingungen.
Größe Auswahl
Softe Bedienung.
Wöchentliche Räte
von 1 Mt. an.

Sudenburg.

Spezial-Schuhhaus

Theodor Kraft
Halberstädter Str. 118b

Herren-Stiefel
Damen-Stiefel
Konfirmanden-Stiefel
Knaben-Stiefel
Mädchen-Stiefel
Kinder-Stiefel

Neuheiten 1909
sind in umfangreicher Aus-
wahl vorräthig. 4024
Nur repräsent. Fabrikate
Billige Preise.

Kleider-Stoffe!

Siegfried Cohn

Weberei-Waren 58 Breitweg 58

Die Frühjahrs-Neuheiten

==== sind eingetroffen! ====

Das stete Anwachsen des Kundenkreises eines jahrelang mit ganz besonderer Sorgfalt gepflegten Artikels der Firma haben die Veranlassung gegeben, der Abteilung für

Kleider-Stoffe

nochmals eine Vergrößerung angedeihen zu lassen.

Was **Mode** ist
in unerschöpflicher Riesenauswahl bei durchaus realen, dem Gebrauch angepassten Qualitäten zu anerkannt unvergleichlich billigsten Preisen

von den einfachsten bis zu den eleganten Genres

von den niedrigsten bis zu den höchsten Preislagen.



Schwarze Stoffe

Reinwoll. Cheviot	ca. 90-110 cm breit	Meter 2.50 1.80 1.50 1.25 1.00 0.83	0.75
Reinwoll. Satintuch	ca. 90-110 cm breit	Meter 3.60 2.75 2.10 1.75 1.50	1.25
Reinwoll. Serge u. Diagonal	ca. 90-130 cm breit	Meter 4.75 3.60 2.20 2.00 1.65	1.25
Alpaka und Mohär	ca. 90-115 cm breit	Meter 5.50 4.80 3.30 2.50 1.80 1.05	0.75

Farbige Stoffe

allerneueste Saison-Farben

Reinw. Cheviot u. Diagonal	ca. 90-130 cm breit	Meter 3.50 2.50 1.80 1.50 1.25 1.00 0.83	0.75
Reinwoll. Satintuch	ca. 90-110 cm breit	Meter 3.60 2.75 2.10 1.75 1.50	1.25
Reinwoll. Serge u. Krepp	ca. 90-110 cm breit	Meter 3.50 2.50 2.00 1.65 1.25	0.95
Kostüm- u. Amazonen-Tuche	ca. 90-130 cm breit	Meter 6.50 5.50 4.50 3.60 2.50	2.00
Kaschmir für Directoirezwecke in Wolle und Halbselde	ca. 110 cm breit	Meter 4.50	4.25

Weisse Stoffe

Reinwoll. Cheviot	ca. 90-110 cm breit	Meter 3.50 2.80 2.10 1.80	1.35
Wollbatist	ca. 90-110 cm breit	Meter 3.00 2.60 2.25 1.80 1.65	1.15
Reinwoll. Kaschmir und Satin	ca. 90-110 cm breit	Meter 3.00 2.50 1.90 1.50 1.15	0.95
Gemusterte u. glatte Alpakas	ca. 90-110 cm breit	Meter 3.00 2.50 2.00 1.50 1.10	0.75

Blusen-Stoffe

Neuste Streifen	in nie gefärbten Farben	Meter 3.20 2.60 1.80 1.50	1.05
Aparte Karos		Meter 3.60 2.50 2.25 1.80 1.35	0.95
Band-Streifen	in den verschiedensten Farbenstellungen	Meter 3.30 2.50 1.80 1.50	1.05
Englische Blusen-Flanelle	mitte Streifen und Karos	Meter 2.75 2.00 1.50 1.25	1.00
Baumwollene Blusen-Flanelle	sehr dankbar in der Wäsche. Preisauswahl.	Meter 0.83 0.68 0.60	0.53

Kostüm-Stoffe

Tailor-made-Stoffe	gefärbte Sortimente	Meter 3.60 2.80 2.25 2.00 1.80 1.50 1.35	1.00
Band-Streifen	großes Sortiment für Kleider, Hüte, Röcke	Meter 3.50 3.00 2.50 2.00 1.80 1.20	1.00
Kostüm-Stoffe	Extrast-Gehäuf	Meter 4.80 3.60 3.00 2.25 1.80	1.50
Alpaka	für warme Strickkleider, feinste Qualitäten	Meter 4.00 3.30 2.75 2.25 1.80 1.50	1.20